

Egestorfer

Gemeindeblatt



Informationen & amtliche Mitteilungen

Heft 65 · Jan - Mrz 2025





**Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag
von 8:30 Uhr bis 18 Uhr
Samstag von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr**

BLUMENHAUS MÜLLER

- *Kreative Sträuße*
- *Pflanzen*
- *Keramik*
- *Geschenke*
- *Dekorationen*

aus Ihrem

Floristik

Fachgeschäft



FLEUROP
Die Welt braucht Blumen.



Florist Martin Müller
E-mail: florist-mueller@t-online.de
Tel. 0 41 75 - 528



Heide-Pflegedienst
GmbH

24-Stunden-Pflege
0 41 84 / 89 77 70

Ihr kompetenter Partner für häusliche
Kranken-, Alten- und Familienpflege



Unsere Leistungen

- ▶ **Kostenlose Beratung** rund um die häusliche Seniorenbetreuung
- ▶ **Leistungen nach ärztlicher Verordnung über Krankenkassen**
 - Medikamentengabe, Spritzen, Infusionen
 - Verbandswechsel
- ▶ **Palliativversorgung**
- ▶ **Besorgung von Rezepten, Medikamenten und Verordnungen**
- ▶ **Ambulante Versorgung im Rahmen von Pflegekassenleistungen wie**
 - Körperpflege
 - Speisen und Getränke bereiten und reichen
 - Inkontinenzversorgung und Weiteres
 - Hauswirtschaftliche Versorgung
 - Verhinderungspflege, Vermeidungspflege
- ▶ **Betreuungseinsätze auf Dauer und in Vertretung der Angehörigen**
- ▶ **Spezialisiert auf die Pflege von MS-Erkrankten (Multiple Sklerose)**
- ▶ **Beratung bei medizinischem Pflegehilfsmittelbedarf**
- ▶ **Nachweis über einen Beratungseinsatz nach § 37 Abs. 3 SGB XI**
- ▶ **Kostenlose Vermittlung von Hilfsmitteln, Hausnotruf, Essen auf Rädern und weiteren Dienstleistungen**

Inhalt

Gemeinde	
Zahlen vom Einwohneramt	3
Grußwort des Bürgermeisters	5
Termine auf einen Blick	9
Baurenrehnen	64
Protokolle ab	33

Allerlei	
Klimaschutz Klicks	11
NABU Amphibienschutzzaun	14
Schreibwetbewerb Grundschule	22
CDU	32

Vereine...	
Theaterverein	10
Heimatverein	16
DRK	19
Musikfreunde	26
Schützenverein	28
Sportverein MTV	30

wichtige Informationen	
Ärzte / Apotheken	60
Apothekennotdienst	61
Rufnummern der Gemeinde	62
Wichtige Rufnummern/Notrufe	63

© Titel: Foto: F. Tobold

Gemeinde

Zahlen vom Einwohneramt

Stand:	10.03.24	14.06.24	11.09.24	12.12.24
Geburten	4	2	5	5
Sterbefälle	11	12	9	11
Zuzüge	41	80	81	52
Umzüge	18	13	2	7
Wegzüge	68	61	53	54

Einwohner				
Gemeinde gesamt	2.820	2.828	2.853	2.845

nach Orten				
- Egestorf	1.562	1.569	1.596	1.582
- Döhle	368	367	366	367
- Evendorf	390	391	393	391
- Sahrendorf	247	256	256	258
- Schätzendorf	253	245	242	247

Stichtag	Einw.
31.12.1988	2.053
30.06.1989	2.086
30.06.1990	2.118
30.06.1991	2.149
30.06.1992	2.185
30.06.1993	2.207
30.06.1994	2.195
30.06.1995	2.249
30.06.1996	2.301
30.06.1997	2.293
30.06.1998	2.285
30.06.1999	2.357
30.06.2000	2.386
30.06.2001	2.383
30.06.2002	2.405
30.06.2003	2.377
30.06.2004	2.402
30.06.2005	2.402
30.06.2006	2.386
30.06.2007	2.408
30.06.2008	2.404
19.06.2009	2.449
19.06.2010	2.445
19.06.2011	2.445
19.06.2012	2.400
10.06.2013	2.404
10.06.2014	2.457
10.06.2015	2.531
10.06.2016	2.666
10.06.2017	2.690
10.06.2018	2.589
10.06.2019	2.670
10.06.2020	2.670
10.06.2021	2.761
30.06.2022.	2.865
30.06.2023	2.842



Anzeigen u. Beiträge an

F. Tobold: 0 1 79 - 241 33 79
f. tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

Jetzt Hörgeräte mit Akku testen

und nie wieder
Batterien wechseln!



Jesteburg: Brückenstraße 13, Tel. 04183 776 617
Salzhausen: Bahnhofstraße 1, Tel. 04172 988 944 www.weghenkel.de



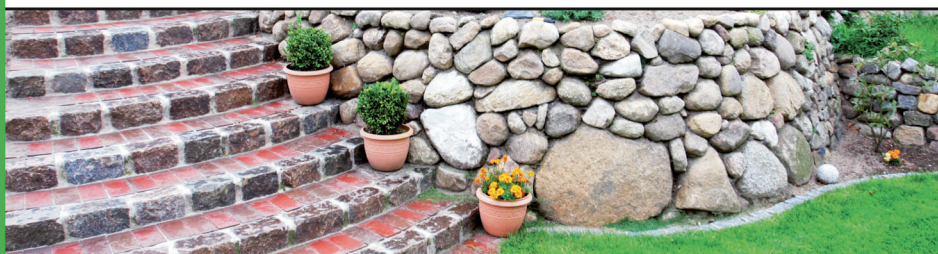
Bahls Garten- und Landschaftsbau

Ginsterweg 22, 21272 Egestorf

Mobil - 0172 517 83 58

info@bahls-gartengestaltung.de

- Teiche
- Erdarbeiten
- Gehölzschnitt
- Problembaumfällung
- Bewässerungsanlagen
- Pflasterarbeiten jeglicher Art
- Treppen und Mauern
verschiedenster Materialien



www.bahls-gartengestaltung.de



Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Egestorf,

in meinem Vorwort zum ersten Quartal 2025 möchte ich die Gelegenheit nutzen, um gemeinsam mit Ihnen auf das Jahr 2024 zurückzublicken. Kein Jahr ist wie das andere und stellt uns vor neue Aufgaben und Herausforderungen. Zahlreiche Projekte konnten auf den Weg gebracht und viele davon erfolgreich zum Abschluss werden.

Ein zentrales Projekt im vergangenen Jahr war unter anderem der Abschluss der Dorfentwicklung in Döhle mit einer großartigen Einweihungsfeier. Schritt für Schritt arbeiten wir weiter daran, unsere Straßen zu sanieren und damit nicht nur die Lebensqualität unserer Gemeinde zu erhöhen, sondern auch die Sicherheit zu verbessern. Zugegebenermaßen hätte ich mir gewünscht, dass einige Bauprojekte etwas weiter fortgeschritten wären, aber ich bin mir sicher, dass wir alles Angefangene und bereits Beauftragte dann auch zu einem erfolgreichen Abschluss bringen. Überraschend war sicherlich auch der unverhoffte schnelle Ausbau des Glasfasernetzes in Egestorf. Die Hauptleitungen wurden nach Bekanntgabe des Ausbaus zügig durch das Unternehmen „Glasfaser Nordwest“ verlegt. Die Hausanschlüsse können bei einem der Anbieter jetzt beauftragt werden und sollen dann im Laufe des Jahres 2025 hergestellt werden. Für die anderen Ortsteile haben wir leider noch keine Zusage für einen Ausbau. Vielleicht werden wir aber auch hier überrascht. Wir sind auf alle Fälle nachdrücklich an dem Thema dran.

Unglaublich ist, was unsere Vereine und Initiativen alles auf die Beine gestellt haben. Die zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen haben eine Vielfalt, die unsere Gemeinde zu etwas ganz Besonderem macht. Ob

Feste, Informationsveranstaltungen, Arbeitseinsätze, Konzerte oder Sportveranstaltungen – es ist wirklich beeindruckend zu sehen, wie viele von Ihnen sich engagieren und aktiv teilgenommen haben. Ihr Einsatz hat dazu beigetragen, dass unsere Gemeinschaft lebendig und vielfältig bleibt. Ohne Ihr Engagement wäre Vieles nicht möglich gewesen. Sie haben sich in verschiedenen Bereichen unermüdlich eingesetzt. Ihr Beitrag ist von unschätzbarem Wert und verdient unseren größten Respekt und Dank.



Ich möchte unsere Jubilare für das letzte Jahr hervorheben. Seit 50 Jahren wird „Musik in alten Heidekirchen“ mit tollen Konzerten organisiert. 50 Jahre, in denen unzählige Musiker ihre Kunst gezeigt haben, in denen die Organisatoren und Musiker viele emotionale Höhepunkte und unvergessliche Erinnerungen geschaffen haben. Die Konzerte bereichern das kulturelle und musikalische Leben in unserer Gemeinde. Die Konzertreihe ist zu einem Markenzeichen von Egestorf als Musikdorf geworden.

Ein weiteres Jubiläum hatten unsere Künstlerinnen und Künstler zu feiern. Seit bereits 25 Jahren ist uns das rote Dreieck und der Name „Kunst-Werk-Wege“ bekannt und die Ausstellung ist zu einem Aushängeschild unserer Region geworden.

Seit 30 Jahren führt die Jugend des Theatervereins „De Ebendörper Immenschworm“ ihr Weihnachtsmärchen in der Adventszeit auf. Erstaunlich, mit welchem Eifer die Kin-

der und Jugendlichen sich mit Begeisterung dem Rollenspiel auf der Bühne widmen und auf drei Spielterminen für einen vollen Saal im Schützenhaus Evendorf sorgen. Das Publikum ist jedes Mal erstaunt und begeistert, was dort auf die Beine gestellt wird und nebenbei das wertvolle soziale Gefüge zwischen Jung und Alt fördert.

Der umfangreiche Rückblick auf das Jahr 2024 erfolgt am 07.02.2024 beim Bauernrechnen in der Schützenhalle in Evendorf, beginnend um 19.00 Uhr, wozu ich Sie alle herzlich einlade. Es wird sicherlich ein interessanter, abwechslungsreicher Abend mit vielen Informationen aus unserer Gemeinde.

Für das Jahr 2025 stehen bereits viele spannende Projekte in den Startlöchern. Im Zuge unserer Haushaltsberatungen wurde unser finanzieller Spielraum ausgelotet und auf unserer letzten Ratssitzung einstimmig auf den Weg gebracht. Aufgrund der Grundsteuerreform, die 2025 das erste Mal angewendet wird, musste der Hebesatz der Grundsteuer B angepasst werden. Beschlossen wurde ein Hebesatz von 387 %. Die Gesamteinnahme für die Gemeinde entspricht der gleichen Höhe wie in den vorangegangenen Jahren. Die veranlagte Höhe ihrer Grundstücke kann abweichen und richtet sich nach dem neu berechneten Einheitswertwertbescheid des Finanzamtes. Der Hebesatz der Gewerbesteuer ist neu mit 400 % beschlossen. Die Überprüfung der Hebesätze findet wiederkehrend im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen statt. Bei der komplexen Berechnung des für die Gemeinde zur Verfügung stehenden Anteils werden verschiedene Faktoren wie die Samtgemeindeumlage, die Kreisumlage, die Steuermesskraft und die Durchschnittssätze des Landes Niedersachsen berücksichtigt. Ich kann Ihnen versichern, dass der Rat die moderate Erhöhung von 10 % genauestens abgewogen hat, um die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit unserer zahlreichen Gewerbetreibenden nicht zu gefährden, aber bei den vielen Aufgaben auch unser kommunaler Handlungsspielraum erhalten bleibt.

Der Haushalt ist gespickt mit finanziell teuren Maßnahmen im Bereich der notwendigen Unterhaltung / Grundsanierung von unseren Gemeindestraßen, aber auch mit interessanten Projekten, die von den Fraktionen eingebracht worden sind. Die Beratungen im Rat waren sehr konstruktiv und sachlich und haben zu einem Ergebnis geführt, welches insgesamt rund, aber auch, aufgrund der Vielfalt herausfordernd für unsere Verwaltung wird. Ich persönlich freue mich darauf, unsere Gemeinde weiterzuentwickeln und mich den Aufgaben zu stellen. Wir wollen weiterhin gut in der Breite aufgestellt sein, neue Chancen nutzen und unser gemeinschaftliches Umfeld erhalten und weiter gestalten.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr. Lassen Sie uns auch im neuen Jahr gemeinsam die Dinge positiv angehen. Im Namen des Rates und der Verwaltung wünsche ich Ihnen ein gesundes, zufriedenes und erfolgreiches Jahr 2025.

Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeister

Christian Sauer

Faslam in Evendorf:

Vom 24. bis 26. Januar 2025 wird gefeiert

Bereits in der Vorweihnachtszeit stellte der Faslamclub Evendorf die Weichen für Faslam 2025. Von Freitag, 24. Januar bis Sonntag, 26. Januar, bestimmt wieder närrisches Treiben das Geschehen im Ort, und rund um das Schützenhaus wird kräftig gefeiert. Auch ein neues Elternpaar wurde schon gewählt.

Henrike Block (links), von Beruf Erzieherin, aus Evendorf, macht den Faslamsvadder und Martin Knust, Fluggerätemechaniker aus Eggestorf, die Faslamsmudder.



„Wir hoffen, dass wieder viele Gäste aus nah und fern zu uns nach Evendorf kommen, um gemeinsam mit uns fröhlich zu feiern“, wünschen sich die „Eltern“.

Los geht's am Freitag, 24. Januar um 19 Uhr, mit einem Skat- und Knobelabend im Schützenhaus. Zu gewinnen gibt es Fleisch- und Sachpreise.

Am Sonnabend, 25. Januar, ziehen die Narren ab 9 Uhr zum Schnorren durch das Dorf. Ab 20.30 Uhr startet im Schützenhaus der Maskenball.

Verkleidungen sind erwünscht, aber auch im „normalen“ Outfit gibt es Einlass. Die „Party-Crew Bispingen“ sorgt für

Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Am Sonntag, 26. Januar, gibt es ab 14.30 Uhr beim Kinderfaslam ein lustiges Programm zum Mitmachen, mit viel Spaß und Unterhaltung für Klein und Groß.

Ein Kaffee- und Kuchenbuffet lassen beim bunten Nachmittag im Schützenhaus keine Langeweile aufkommen.

Weitere Informationen auf Facebook und Instagram (Faslamsclub Evendorf / @Faslamsclubevendorf)

Faslam Evendorf

24. – 26.1.2025



Vadder & Mudder

Faslamsclub Evendorf

Faslamsclub Evendorf

Skat & Knobeln

Freitag, 24.01.2025 – 19.00 Uhr
leckere Preise und Spaß sind garantiert!

Maskenball

Samstag, 25.01.2025 – 20.30 Uhr
Musik von der „Partycrew Bispingen“
Eintritt: 10 Euro an der Abendkasse

Kinderfaslam

Sonntag, 26.01.2025 – 14.30 Uhr
Unterhaltung, Spiel und Spaß,
sowie Kaffee und Kuchen

Ins Schützenhaus Evendorf laden ein:
Der Faslamsclub und
Nordheide Events GbR





INTERNATIONALES CAFÉ EGESTORF

Mit Kaffee, Tee, Gebäck und Gesprächen
Flüchtlinge, Migranten und Bürger der Gemeinde
Egestorf sind **herzlich willkommen!**

Jeden 3. Freitag im Monat, 16 – 18 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus St. Stephanus
Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf

nah & frisch

Unser Motto
"Nah und frisch auf den Tisch"

Ihr Nahversorger
der Umwelt zuliebe in Ihrer Nähe.

Service mit POST-Filiale

Andreas
Pache

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 8.00 - 18.30 Uhr

Sa.: 7.30 - 13.00 Uhr

So.: 8.00 - 11.00 Uhr

Tel.: 04175 - 82 60

Lübberstedter Straße 2 , 21272 Egestorf

Anzeige



Wir machen Gärten!

Heike Rabeler
und
Stephan Meier
GbR

Egestorf

04175 - 448

0175 - 5995621

www.wirmachengärten.de

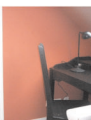
Termine auf einen Blick: 1. Quartal 2025

Nähere Angaben zu den Veranstaltungen siehe in den Einzelbeiträgen im Heft.

02.01.25	Egestorfer Hof	19:00 Uhr	Hey Comedy on Tour
08.01.25	ev. Gemeindehaus	ab 15 Uhr	Egestorfer Geschichten, Gemeindenachm.
08.01.25	Dresslers Hus	20 Uhr	Lesekreis „Alte deutsche Schrift“
11.01.25	Dresslers Hus	10 Uhr	Mitbringfrühstück
17.01.25	ev. Gemeindehaus	ab 16 Uhr	Internationales Café in Egestorf
21.01.25	Dresslers Hus	19.30 Uhr	Plattdeutscher Klönschnack
24.01.25	Schützenhaus Evendorf	19 Uhr	Faslam Skat & Knobeln
25.01.25	Schützenhaus Evendorf	20.30 Uhr	Faslam Maskenball
26.01.25	Schützenhaus Evendorf	14.30 Uhr	Kinderfaslam
05.02.25	Schützenhaus Evendorf	16-20 Uhr	DRK Blutspende
07.02.25	Hotel "Acht Linden"	16-20 Uhr	Jahreshauptversammlung DRK
06.02.25	Egestorfer Hof	19.00 Uhr	Hey Comedy on Tour
07.02.25	Schützenhaus Evendorf	19 Uhr	Bauernrechnen Egestorf
12.02.25	ev. Gemeindehaus	ab 15 Uhr	Gemeindenachmittag
12.02.25	Dresslers Hus	20 Uhr	Lesekreis „Alte deutsche Schrift“
18.02.25	Dresslers Hus	19.30 Uhr	Plattdeutscher Klönschnack
19.02.25	Ausschuss für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz der Gemeinde Egestorf		
21.02.25	ev. Gemeindehaus	ab 16 Uhr	Internationales Café in Egestorf
26.02.25	Ausschuss für Zukunft, Soziales, Mobilität, Digitalisierung, Wirtschaftsförderung und Finanzen der Gemeinde Egestorf	ab 20 Uhr	
05.03.25	Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Tourismus der Gemeinde Egestorf	20 Uhr	
12.03.25	Rat der Gemeinde Egestorf	20 Uhr	Sitzung
12.03.25	Dresslers Hus	20 Uhr	Lesekreis „Alte deutsche Schrift“
18.03.25	Dresslers Hus	19:30 Uhr	Plattdeutscher Klönschnack
21.03.25	ev. Gemeindehaus	ab 16 Uhr	Internationales Café in Egestorf
22.03.25	Dresslers Hus	15 Uhr	Mitgliederversammlung
27.03.25	MTV-Egestorf	20 Uhr	Jahreshauptversammlung MTV

Urlaub in Hochseeluft?

Erholen Sie sich auf Helgoland, der einzigen deutschen Hochseeinsel: Sonne, Meeresluft, Sandstrände. Mieten Sie sich mit der ganzen Familie in einem schicken neuen Ferienhaus ein mit allem Komfort: 3 Schlafzimmer, 3 Bäder, Sauna, Küche, Waschmaschine, Trockner. Buchen Sie jetzt, unter **www.hochseeluft.de**



Theaternachwuchs überzeugte mit „Robin Hood“

Die Theaterjugend vom „Ebendorfer Immenschworm“ begeisterte mit ihrem Weihnachtsmärchen „Robin Hood“ im Schützenhaus Evendorf kleine und große Besucher und feierte damit in drei beeindruckenden Aufführungen ihr 30-jähriges Jubiläum.

Insgesamt 22 Kinder wirkten mit und sorgten für ganz entzückenden Theaterspaß. Rund drei Monate hatten die jungen Nachwuchsschauspieler unter der Regie von Annemieke Putensen und Simone Sauer eifrig geübt, um das Märchen in hochdeutscher Sprache ideenreich und kindgerecht in Szene zu setzen. Zu der fantasievollen Inszenierung trugen auch die mit viel Liebe zum Detail gestalteten, wunderschönen Bühnenbilder von Kerstin Rosebrock bei, die dieses Mal besonders aufwendig waren.

Das Märchen ist bekannt: Robin Hood (David Keanu Kuschel), der beste Bogenschütze von England, lebt mit seiner Verbrecherbande im grünen Forst. Er setzt sich für die Freiheit und gegen die Ungerechtigkeit ein. Er und seine Freunde bestehlen die Reichen und geben es den Armen.

Die Zuschauer waren begeistert, sie spendeten für das bezaubernde und lockere Spiel der jungen Akteure ganz viel Beifall. Der tosende Schlussapplaus galt nicht nur dem Spielerensemble, sondern auch den vielen fleißigen Helfern im Hintergrund.

Die prächtigen Kostüme und einfallsreichen Ausstattungen kamen von Angelika Meyer. Stefan Geissbühler regelte Technik, Ton und Licht. Für die Bühnentechnik sorgten Gerd-Peter Buchholz, Hans-Joachim Garbers sowie Eckhard Sitarz und Team.



Ostern gibt es wieder plattdeutschen Theaterspaß!

Zum plattdeutschen Osterstück laufen bereits die Vorbereitungen. Für 2025 ist eine Komödie in drei Akten „Haarige Tieden“ von Winnie Abel (plattd. Fassung Heino Buerhoop, Plausus-Theaterverlag) in Planung.

Zum Inhalt: Friseurmeisterin Moni steht unter Strom! Denn das Finanzamt kommt gleich für eine Betriebsprüfung in den Salon. Und Moni wird schlagartig klar, dass ihr großspuriger Ehemann bei ihrer Steuererklärung geschummelt hat, dass sich die Balken biegen! Das sollten Sie nicht verpassen, wenn es heißt: Waschen, Schneiden, Lachen!

Spieltermine im Schützenhaus Evendorf:

Sonntag, 20. April, 19.30 Uhr

Sonnabend, 26. April, 19.30 Uhr

Sonntag, 27. April, 15.00 Uhr



Die Egestorfer Klimaschutzinitiative lädt ein:

Vortrag

Energiekosten senken: Energiesparpotentiale im Alltag

mit Dipl.-Ing. Christine Rathjen, Energieberaterin für die Verbraucherzentrale Niedersachsen

13. Februar 2025, 19 Uhr, Dressler's Hus Egestorf

Inhalt: Die Referentin gibt einen Überblick über die wichtigsten Hebel und Tricks, um Energie im Bereich Heizung, Warmwasser, Stromverbrauch, Mobilität, Haushalt, Ernährung und Konsum im Allgemeinen einzusparen und die damit verbundenen Kosten spürbar zu reduzieren.



© Designed by rawpixel.com
Freepik

Individuelle Energieberatung im Februar in Egestorf

Ein Angebot der Verbraucherzentrale Niedersachsen (kostenfrei) mit (Gebäude-) Energieberaterin Dipl.-Ing. Christine Rathjen

25. + 27.2. ab 15 Uhr im Dressler's Hus

Für die etwa 45-minütige Beratung ist es hilfreich, relevante Unterlagen und Fotos des Hauses oder der Wohnung mitzubringen.

Eine **vorherige Terminvereinbarung** ist zwingend erforderlich. Termine können ab sofort über die kostenfreie Servicenummer 0800 - 809 802 vereinbart werden.

Der Vortrag und das Beratungsangebot in Egestorf finden auf Initiative der Egestorfer KlikKS-Gruppe in Kooperation mit der Klimaschutzgruppe Gödenstorf/Lübberstedt statt.



Weitere Beratungsangebote Zuhause und Online

Stellt der Energieexperte im Gespräch weiteren Beratungsbedarf fest, können auch Termine für eine Beratung bei Ihnen Zuhause vereinbart werden. Diese Beratung kostet, Dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, lediglich 40 Euro. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind auch diese Beratungsangebote kostenfrei.

Mehr Informationen gibt es auf:

www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/energieberatung



Gemeinsam aktiv werden macht stark!

Am 14.11. widmeten sich 20 Teilnehmende im Rahmen eines Info-Workshops in der Grundschule Egestorf der Frage, wie wir unsere Kinder angesichts der vielen aktuellen Herausforderungen und Veränderungen stark machen können – z.B. mit Blick auf politische Konflikte, den Klimawandel und auch jedwede persönliche Krise. Die zentralen Ergebnisse im Überblick:

- **Gemeinsam mit anderen aktiv werden, fördert Selbstwirksamkeit und macht stark** - sei es im Rahmen der Dorfgemeinschaft, in Vereinen oder Jugendgruppen, in Schule und Kita oder auch innerhalb der Familie. Resilienzförderung ist eine Aufgabe für alle Teile der Gesellschaft.
- **Die Erfahrung, dass man selbst etwas verändern kann** (Selbstwirksamkeit) ist ein gutes Mittel gegen das Ohnmachtsgefühl, das viele Menschen angesichts der weltweiten Krisen spüren. Sich aktiv für die Gemeinschaft einsetzen, steigert die Zuversicht.
- **Sich mit anderen Menschen zu vernetzen und auszutauschen ist hilfreich und entlastend.** Denn dabei merken wir, dass wir mit unseren Gedanken und Sorgen nicht alleine sind und als Gemeinschaft etwas bewegen können.
- **Aktivitäten im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung** sind nicht nur gut für die Psyche, sondern auch für Umwelt und Natur.
- Außerdem notwendig in herausfordernden Zeiten: Für das individuelle **Wohlbefinden und Stressabbau** sorgen, z.B. durch Entspannung, Sport und Freunde treffen.
- Wichtig für das Fördern von Selbstwirksamkeit in allen Altersgruppen: Neugierig zuhören und die Fragen, Ideen und auch Sorgen oder Ängste ernst nehmen.
- Wir Erwachsenen sind **Vorbild** und für unsere Kinder Fels in der Brandung.



Resilienz: psychische Widerstandskraft. Fähigkeit, schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende Beeinträchtigung zu überstehen. Wird u.a. von Selbstwirksamkeitserfahrung, Zusammenarbeit und Vernetzung sowie guter Selbstfürsorge gefördert.

Die Ergebnisse leiten sich aus verschiedenen Gruppenarbeiten zur Resilienzförderung im Elternhaus, Kita, Schulen, Jugendarbeit und Dorfgemeinschaft ab. Folgende Kompetenzen zur erfolgreichen Bewältigung von Herausforderungen erschienen allen Gruppe wichtig: Empathie, zuhören-streiten-Kompromisse finden können, Reflektion und Hinterfragen von Informationen (z.B. Fake News, Social Media), Beteiligung, sich selbst und andere motivieren können, Veränderungsbereitschaft, Fehlerfreundlichkeit und wertschätzender Umgang miteinander.

Eine nachhaltige Entwicklung ist ein hervorragendes Leitbild für Aktivitäten jeglicher Art, da es wirtschaftliche, soziale, kulturelle und ökologische Aspekte zusammenbringt, demokratische Strukturen fördert und unsere Lebensgrundlagen schützt.

Ideen für Aktivitäten, durch die wir Kinder und Jugendliche beteiligen können bzw. durch die sie selbst wirksam werden können: i. S. einer nachhaltigen Entwicklung

Zuhause: In einer wöchentlichen Familienkonferenz diskutieren und entscheiden alle gemeinsam z.B. über ein schönes Urlaubsziel. Kleinere Kinder haben Spaß daran, gemeinsam einen Essensplan aufzustellen.

Kitas: Z.B. ein Morgenkreis zum Thema Ernährung. Ausgehend von den gesammelten Kinderfragen entdecken alle gemeinsam, wie Ernährung z.B. mit Müll, Wasser und Biodiversität zusammenhängt, entwickeln Ideen für alltägliche Handlungsoptionen und probieren sie aus.

Schule: Ein demokratischer Prozess, an dem alle Kinder/Jugendlichen beteiligt sind, entscheidet über die Gestaltung des Außengeländes. Dabei haben die Kinder & Jugendlichen im Vorfeld eigene Ideen erarbeitet und zur Abstimmung gebracht. Da sie auch gleich zahlreiche Ideen für die Dorfentwicklung mitentwickelt haben, schreiben sie einen Brief an den Bürgermeister.

Dorfgemeinschaft: Wir können Kinder und Jugendliche an allen Entscheidungen ihres Alltags beteiligen und sie ermutigen, selbst Ideen zu entwerfen und in die Tat umzusetzen, auch im Sportverein, in den Jugendgruppen der Kirchengemeinden oder der Feuerwehr.

Selbstfürsorge und Stressabbau: Laufbörse zur lokalen Vernetzung von Menschen, die in Gesellschaft laufen oder walken und sich austauschen wollen.



Auf dem Laufenden bleiben!

Infos zu Veranstaltungen und Aktionen
rund um **Klimaschutz und Nachhaltigkeit**
in unserer Region:

Whats-App-KANAL
„Klimaschutz einfach machen“

Ein Angebot der Egestorfer Klimaschutzinitiative
Kontakt: klimaschutz-egestorf@gmx.de





Fachliche Inputs im Rahmen des Info-Workshops:

„Strategien zur Förderung von Resilienz“

Lena Hüschen, Masterstudierende Psychologie, Uni Hamburg



KlikKS

Resilienzförderung und Nachhaltigkeit in der Bildung
Meike Wunderlich, Egestorfer Klimaschutzinitiative

Für Rückfragen oder Interesse an einem weiteren Austausch wenden Sie sich bitte an die Egestorfer Klimaschutzinitiative unter klimaschutz-egestorf@gmx.de.

Amphibienschutzzaun am Sudermühler Weg - NABU Hanstedt-Salzhausen e.V.

Der NABU Hanstedt-Salzhausen e.V. lädt zu einer
Informationsveranstaltung am 29.01.2025 ab 19:00 Uhr ein

Initiiert vom NABU Hanstedt-Salzhausen e.V. und angeregt von Egestorfer EinwohnerInnen soll im Februar 2025, wenn die Temperaturen über 6 Grad steigen, ein Amphibienschutzzaun am Waldrand am Sudermühler Weg, gegenüber von den Teichen, errichtet werden. Hierzu hat sich bereits ein kleines Helfer- und Unterstützerteam für den Aufbau des Schutzzaunes und die folgende Kontrolle und Leerung der Fangeimer für 2-3 Monate gefunden.

Wer Lust hat, die Aktion tatkräftig zu unterstützen ist herzlich zu einem Informations- und Abstimmungstreffen am Mi., den 29. Januar 2025, ab 19:00 Uhr, im ev. Gemeindehaus Egestorf eingeladen.

An dem Abend wird durch Fachleute des NABU e.V. der Ablauf erklärt und insbesondere worauf es beim Zaufaufbau und Kontrolle der Fangeimer ankommt.



**Seifert
& Müller**
Baugesellschaft mbH

**NEU- u. UMBAU
REPARATUREN
RENOVIERUNGEN
ERD- und PFLASTERARBEITEN**

Bauerntor 5 • 21376 Lübberstedt
Tel. 041 75 - 378 • www.seifert-mueller.de





MÜLLER & BODIS

Die Heidemakler

Seit 1980 Ihr Makler in der Nordheide.



www.heidemakler.de



Tel. 04185 / 58360 · info@heidemakler.de

Neue Anschrift: Buursod 4 · 21271 Hanstedt-Nindorf

FOLLOW US

neLe römer

Rechtsanwältin

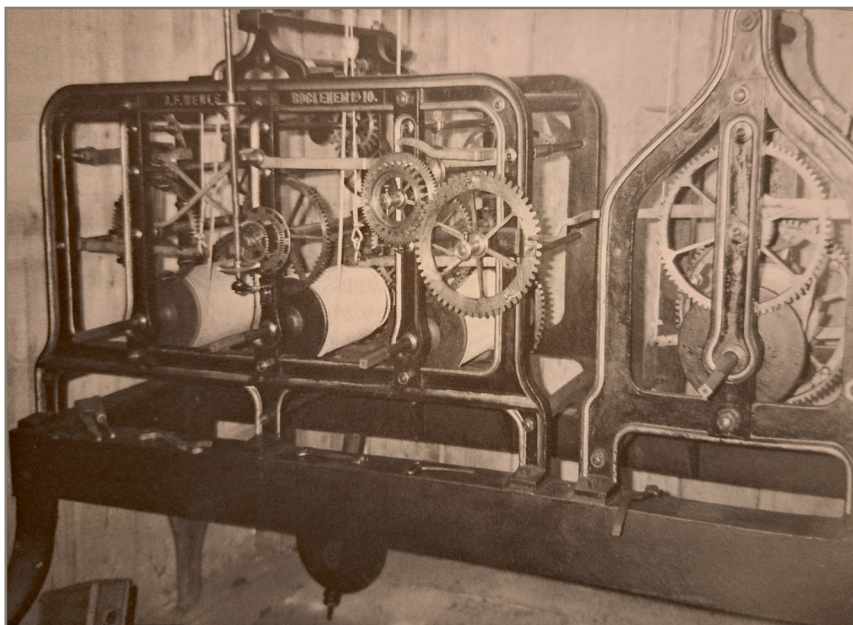
Mitglied der Deutschen
Vereinigung für Erbrecht
und Vermögensnachfolge

Notarin · Mediatorin
Fachanwältin für Agrarrecht
Fachanwältin für Familienrecht

Sudermühler Weg 3a · 21272 Egestorf
Tel. o 41 75 - 1003 · Fax o 41 75 - 421



In seinem Bericht „Was der alte Friedhof erzählt“ schreibt Kantor Schulz über die erste Uhr im Kirchturm folgendes:



„Pastor Riebock war für die Pünktlichkeit. „Damit der Gottesdienst zur rechten Zeit seinen Anfang nähme“, schaffte er 1738 für 72 Reichstaler eine Turmuhr an, die teils aus freiwilligen Gaben, teils aus der Kirchenkasse und teils aus dem Verkauf von zwei starken Eichen, die hier vor der Kirche standen, bezahlt wurde. Von nun an war es nicht mehr so still im Dorf. In seinen Freuden und Leiden, im Sturm und in der Ruh, was immer geschah im Leben, sie pochte den Takt dazu.“

Die Küster hatten die Aufgabe, zusätzlich zum Glockenschlag auch die Turmuhr aufzuziehen. Die alte Turmuhr musste täglich zur bestimmten Stunde aufgezogen werden, das Schlagwerk mit 80, und das Gehwerk mit 40 Umdrehungen. Sonst bestand die Gefahr, dass sie stehen blieb.

Nach 172 Jahren hatte die alte Uhr ihren Dienst erfüllt, und es wurde eine neue Uhr angeschafft.

Gekauft wurde Sie bei der Firma Weule in Bockenem am Harz. Das neue Uhrwerk hatte zusätzlich noch einen Betglockenschlag (morgens, mittags und abends) bekommen. 1969 wurde dann ein elektrisches Läutewerk installiert, und die Turmuhr in den 1970er Jahren ebenfalls auf den elektrischen Betrieb umgestellt.

1952 hat die Firma Weule nach über 100 Jahren Firmengeschichte ihren Betrieb einstellen müssen. In dieser Zeit wurden über 12.000 in Bockenem produzierte Uhren nicht nur in Deutschland, sondern auch in Europa und sogar weltweit geliefert und montiert. Wenn eine Uhr geliefert wurde, kam immer ein Monteur aus Bockenem mit, um die Uhr zu installieren. Im norddeutschen Raum waren diese Uhren stark verbreitet. Im Landkreis Harburg sind noch viele von diesen Uhren vorhanden.

Mehr zu den Turmuhren von der Firma Weule kann man im „Historischen Jahrbuch für den Landkreis Harburg 2025“ und im „Museum der Zeit“ in Bockenem erfahren.

Jahresrückblick 2024 vom Heimatverein Egestorf e.V.

Zu Beginn des Jahres lauschten wir gespannt dem Vogelstimmenimitator Dr. Uwe Westphal. Mit über 100 Teilnehmern führten wir diese Veranstaltung im evangelischen Gemeindehaus durch.



Die diesjährige Jahreshauptversammlung am 23.03. war versüßt durch selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Tee. Im Anschluss zeigten wir Bilder von Lehrer Lemberg.

Im April wanderten wir von Wuhlenburg aus zu den Schachbrettblumen im Junkersfeld. Im Anschluss kehrten wir in Over in der Strandhalle ein.



Beim Maibaumaufstellen waren wir dabei und sorgten dafür, dass niemand verdursten musste.

Im Juni gab es eine geführte Fahrradtour durch den Garlstorfer Wald mit einem abwechslungsreichen Picknick. 12 Teilnehmer und 3 vom Service-Team.



Bei Karin Zickert konnten die Teilnehmer im Sommer etwas über den verflixten Hefeteig lernen. Auch dieses Angebot wurde gut angenommen.



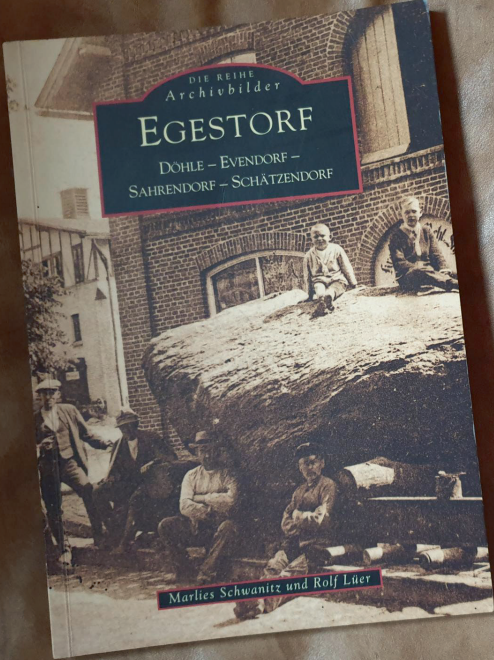
Seit Oktober führen wir den Plattdeutschen Klönschnack durch. Hier wünschen wir uns noch mehr Teilnehmer (z. Z. sind es 7 – 10).

Die Advents-/Weihnachtsdeko-Tauschbörse im November lockte viele Interessenten nach Egestorf. Die Werbung im Gemeindeblatt und in „Unser Hanstedt/Unser Salzhausen“ waren sinnvoll und bescherten uns viele Besucher.



Am 10.12. sind wir wieder mit einer offenen Adventstür dabei gewesen. Wie immer ging es um 18:00 Uhr im Dresslers Hus los.

Bei unserem Stand auf dem Weihnachtsmarkt gab es den beliebten heißen Apfelpunsch, Bücher, Fotokarten und eine Tombola mit Weihnachtsdeko-Preisen.



Zeugnisse der Geschichte erhalten!

Der Heimatverein-Egestorf e.V. freut sich auf Ihre Schätze, um die Erinnerung an die Geschichte unseres Dorfes lebendig zu erhalten.

Auch leihweise zum Kopieren/Scannen oder zur Archivierung.

Ob alte Dokumente, Fotos, Postkarten, Zeitungen, Zeitschriften oder andere historische Gegenstände.

Bevor Sie etwas wegwerfen oder Haushalte auflösen, gewähren Sie uns einen Einblick!

Bitte wenden Sie sich an:
Elke Homann-Peper,
Tel: 04175/8257



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Der DRK-Ortsverein Egestorf informiert:



Blutspende-Termine 2025
im Schützenhaus Evendorf:

5. Februar, 9. April, 13. August, 29. Oktober,
jeweils von 16 - 20 Uhr.

Ansprechpartnerin: Silke Bartels, Tel. 04175-1268
(Nachrichten gern auf den AB sprechen)

Es gibt keine Altersbeschränkung mehr nach oben.

Personalausweis und Blutspende-Pass bitte mitbringen. Auch Erstspender sind gern gesehen, sie erhalten ein kleines Willkommensgeschenk.

Im Jahr 2024 haben an vier Terminen insgesamt 350 Personen bei uns ihr Blut gespendet, darunter waren auch 19 Erstspender.

Der DRK-Vorstand bedankt sich bei allen Spendern und Helfern für ihr Engagement.

*

An unserer **Weihnachtsfeier am 27. November 2024** im Hotel Acht Linden in Egestorf nahmen 110 Personen teil, Mitglieder aus dem DRK-OV Egestorf und Gäste ab 70 Jahren. Es wurden Neuigkeiten ausgetauscht, Geschichten vorgelesen und Weihnachtslieder gesungen. Als Musiker unterstützten bei diesem fröhlichen Nachmittag Bärbel Rohlf's-Thiem, Lothar Seidel und Jochen Reusser. Der Theaterverein Evendorf „De Ebendörper Immenschworm“ sorgte zusätzlich mit dem plattdeutschen Einakter „Problemzonen“ für tolle, lustige Unterhaltung. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

*

Bitte Termin vormerken:

Unsere **DRK-Mitgliederversammlung** findet statt am **Donnerstag, 6. Februar 2025**, Beginn 15 Uhr, im **Hotel Acht Linden in Egestorf**, **mit Wahl einer neuen ersten Vorsitzenden**. Eine Bewerberin, die für dieses Amt kandidieren möchte, gibt es schon, nähere Infos folgen.

*

Die **Reisetätigkeiten** werden wir fortführen, die Vorbereitungen laufen bereits...



Ziel der Mehrtagesfahrt vom 1. - 6. Juni 2025 ist das Elbsandsteingebirge und als Highlight die Stadt Dresden.

Über Details sowie weitere geplante Tagesfahrten und Aktivitäten wird das Reiseteam rechtzeitig informieren.

Ansprechpartner: Bärbel Rohlf's-Thiem, Hanstedt, Tel. 04184-8973536 und Astrid Sitarz, Evendorf, Tel. 04175-1212

*

Mehr Infos gibt es auf der Homepage unter [OV Egestorf - DRK KV Harburg-Land e.V. \(drk-lkharburg.de\)](http://OV-Egestorf-DRK-KV-Harburg-Land.e.V.(drk-lkharburg.de))

DRK-OV Egestorf unterstützt den „Herbergsverein Winsen (Luhe)“

Einen Scheck in Höhe von 500 Euro überreichte kürzlich der DRK-Ortsverein Egestorf an den Herbergsverein Winsen (Luhe) und Umgebung e. V.

Nach einer erfolgreichen DRK-Herbstsammlung in der Gemeinde Egestorf konnte aus den Gesamterlösen u. a. diese Spende möglich gemacht werden.

Der Herbergsverein Winsen, gegründet 1952, ist eine diakonische Einrichtung mit Wurzeln in der Kirchengemeinde St. Marien und der Stadt Winsen.

Seit 1964 befindet sich die Einrichtung am jetzigen Standort in der Bodelschwinghstraße 1.

Der Verein bietet eine niedrigschwellige Hilfe für Menschen aller Geschlechter, die allein oder als Paar in keinem gesicherten Wohnverhältnis leben und Unterstützung bei der Alltags- und Krisenbewältigung benötigen. Er berät, begleitet und unterstützt bei Themen rund um Wohnen, Einkommen, Beruf, Gesundheit und Soziales. Zudem bietet er Eingliederungshilfen für Suchtkranke an, schafft Raum und Möglichkeiten, um sich im Einzel- oder Gruppensetting mit dem Konsum konstruktiv auseinanderzusetzen.

„Wir haben ein großes Netzwerk und haben noch nie jemanden weggeschickt. Zunehmend kommen auch immer mehr jüngere Leute zu uns, die Hilfe suchen“, berichtet Geschäftsführerin Andrea Picker.

Ziel sei es, den hilfesuchenden Menschen in Würde zu begegnen, gemeinsame Perspektiven aufzuzeigen, neue Ideen zu entwickeln, um die Lebenssituation der Hilfesuchenden zu verbessern und sie für den Alltag zu stabilisieren. Dabei spielen auch tagesstrukturierende Angebote eine bedeutende Rolle. Zusätzlich werden Gruppen- und Freizeitangebote zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten angeboten, so Andrea Picker.

Auf dem großzügigen Gelände kann in den unterschiedlichen Bereichen, z. B. der Gärtnerei und der Landwirtschaft, Hofladen, Werkstätten, Küche, Beschäftigung im Kontext der tagesstrukturierenden Maßnahmen angeboten werden. Weiterhin bietet der Herbergsverein eine Reha-Ausbildung zum Werker im Gartenbau für junge Menschen mit einer Behinderung an.

Aktuell leben auf dem Gelände des Herbergsvereins 40 Bewohnerinnen und Bewohner. Weil der Bedarf an Wohnraum stetig zunimmt, ist die aufwändige Sanierung und der Umbau eines Gebäudes zur Schaffung von weiteren Kleinstwohnungen in Planung. Die Wohnraum-Akquise soll künftig noch verstärkt werden. Vor allem für Frauen, die mit Kindern aus dem Frauenhaus kommen, wird mehr externer Wohnraum benötigt, damit sie eine Chance auf dem regulären Wohnungsmarkt - besonders im ländlichen Bereich - des Landkreises Harburg haben.



Geschäftsführerin Andrea Picker (rechts) und Sozialpädagogin Gabriele Bardowicks (links) freuen sich über den Spendenscheck, den Angelika Meyer (Kassenwartin, 2. von links) und Waltraud Giese (2. Vorsitzende) vom DRK-OV Egestorf überreichten.

„Wir freuen uns sehr über die Spende und bedanken uns ganz herzlich beim DRK-Ortsverein Egestorf. Das gespendete Geld werden wir für das Rudolf-Grote-Haus verwenden und dort Geschirr zum gemeinsamen Kochen und Essen anschaffen“, erklärte Andrea Picker gemeinsam mit Sozialpädagogin Gabriele Bardowicks bei der Übergabe des Spendenschecks. Mehr Informationen rund um die Arbeit des Vereins und Kontaktdaten gibt es unter www.herbergsverein-winsen.de

Ambulante Pflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsangebote
- Verhinderungspflege
- Individuelle Beratung
- Ambulante Palliativversorgung SAPV
- Kurse für pflegende Angehörige

**MDK-Note
2019: 1,4**

Interessengemeinschaft e.V.
Am Paaschberg 8
21376 Salzhausen
Tel. 04172-1200

**Wir unterstützen Sie
auch in Egestorf und
Umgebung.**

www.in-ge.de

Schlüsselerlebnis:

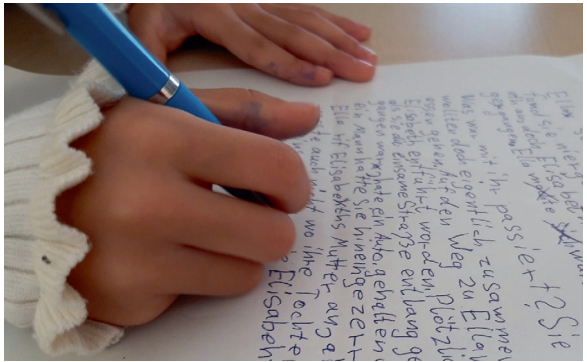
Schreiben macht Spaß!

Egestorf. "Der Schlüssel": So lautete das Motto, unter dem die Saari Kinderbetreuung gemeinsam mit der Grundschule Egestorf einen Schreibwettbewerb für alle Schülerinnen und Schüler veranstaltet hat. Mit einer riesigen Resonanz:

48 Geschichten wurden eingereicht, und das auf erstaunlich hohem Niveau. Die Palette reichte von fröhlichen Alltagserlebnissen über Fantasmärchen bis hin zu packenden Krimis. Nun wurden die besten Geschichten im Rahmen einer festlichen Preisverleihung mit tollen Schmökern belohnt, die die Nachmittagsbetreuung spendiert hat.

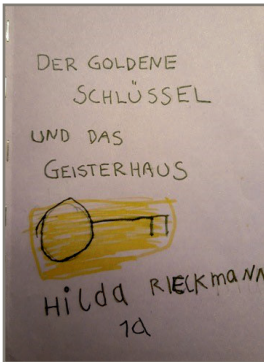
Bewertet wurden die Beiträge nicht nur von Saari-Mitarbeiterin Kerstin Brockmann, sondern auch von der Lehrerin Dörthe Bielenberg und Bürgermeister Christian Sauer. Letzterer scheint auf die Kinder großen Eindruck gemacht zu haben, denn in gleich drei Geschichten tauchen Bürgermeister auf. Die Preise wurden in drei Gruppen vergeben: an Erstklässler, Kinder der zweiten Klasse und in der Kategorie der Dritt- und Viertklässler. Auf den ersten Plätzen landeten Hilda mit einem Text über einen gefundenen Schlüssel zu einem alten Haus und Leona mit ihrem Beitrag über einen Jungen, der sich nach einem Umzug einsam fühlt und schließlich wegen eines Schlüssels seine Nachbarin kennenlernt. Bei den Älteren überzeugte Ida, deren Heldin mit einem Schatz dafür sorgt, dass eine Schule in Afrika gebaut wird.

Interessant am Rande war, dass auch das Thema Nachhaltigkeit in den Köpfen vieler Kinder angekommen ist. Biogasanlagen, E-Auto-Ladestationen und Umweltverschmutzung kamen genauso in den Texten vor wie die Situation mancher Landwirte. Bürgermeister Christian Sauer: "Erstaunt hat mich der Ideenreichtum der jungen Autoren. Es waren lustige, ernsthafte, spannende und unterhaltsame Geschichten dabei. Vielleicht ist der Wettbewerb ja für einige Mädchen und Jungen zum "Schlüsselerlebnis" geworden, um weitere Geschichten zu schreiben und zu zeigen, wieviel Kreativität in jedem von uns steckt."

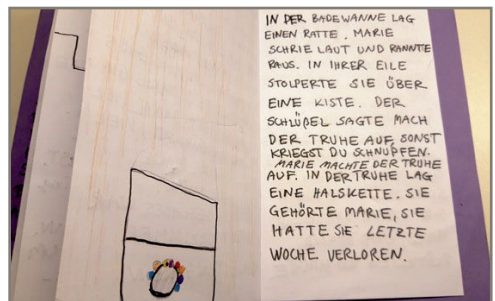
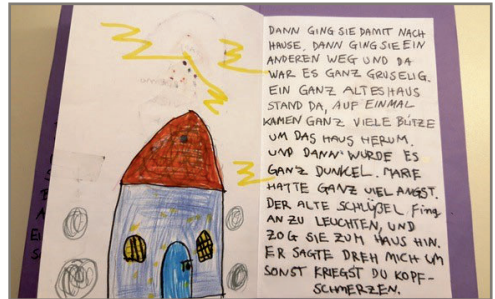
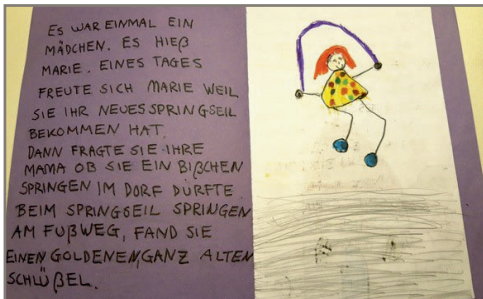


Schreibwettbewerb
Grundschule Egestorf

Schreibwettbewerb Grundschule Eggestorf

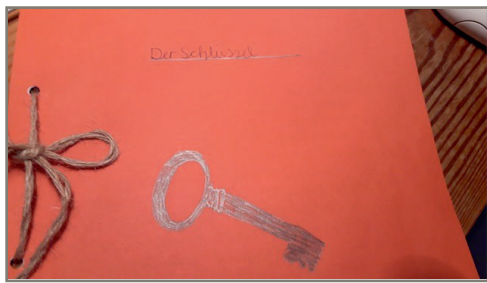


Hilda - 1. Plazierte der 1. Klasse



der Jung und der Senner

Es war einmal eine Stadt, da eine Burg stand. Es wurde gesagt, das es dort Spuk gab. Jedes eines Tages ist ein kleiner Zug in diese Stadt eingezogen mit seiner Familie. Er hatte sich das es hier eine Burg gab. Er wollte auf die Burg hoch, doch seine Eltern sagten, eben, weil das es dort Spuk gab und erlaubten es nicht. Rief man hilt er es nicht mehr aus und rannte zur Burg. Öffnete die Tür und ging die 99 Stufen hoch, als er endlich oben angekommen ist, stand er da und kugte sich alles an. Plötzlich sitzt er da und doch plötzlich ein Schlüssel. Er hat ihn und nun in die Hand. Er dachte, ob er wol in irgend ein Schloss passen würde. Er nahm ihn mit hoch und in die Hand. Er ging in die Burg. Plötzlich sah er ein Paar Quackfüße. Er buchstabierte er das handsam aus den Buchstaben. Buchstaben schatz Kiste heraus, da steht ein Stück. Öster Straße. Er stutzte er wollte in Öster Straße. Er sah, da er nach Hause und klopfte er Mutig bei den Nachbarn an und fragte, ob sie Zufällig eine Schatz Kiste hätten. Die dame sagte ja, Tom, komm mal ich zeig dir. Die Tom rannte hinterher, als sie da waren, zeigte Tom der dame, Frank den Schlüssel. Sie las, was dort drauf stand. Sie sagte, nun schick mal auf den Kasten. Dort die Frau stand, das darfst du behalten und du



Der Schlüssel

Rosa wachte an einem sonnigen Freitag im Herbst auf und ging in das Labor ihrer Mutter. Sie war nämlich eine kleine Kette, die oft Hexensprüche war. Dafür öffnete sie das Hexenbuch. Ihrer Mutter Aus diesem fiel plötzlich ein Schlüssel heraus.

Sie fragte sich, was das war. Für ein Schlüssel ist. Dann kam ihr die Idee, das sie einfach den Bürgermeister Herrn Lustig fragt. Beim Bürgermeister angekommen, botte er gleich ein altes staubiges Buch heraus und schaute sich den Schlüssel genau an. Er sagte: „Ach, der Schlüssel gehört zum alten Haus am Waldrand. Ich habe gleich Federaland wollen wir gemeinsam hingehen?“

„Ja, auf zum alten Haus“, rief Rosa. Sie war ganz froh darüber, das Herr Lustig mitkam. Alleine hätte sie sich das sonst nie getraut. Es war schon ein bisschen unheimlich bei dem alten Haus. Der Wind heulte und die Bäume knarsten. Der Bürgermeister steckte den Schlüssel in die Tür und quatschend ging sie auf. Gemeinsam traten die beiden ein.

Die Tür ging mit einem Rumpsen zu und war jetzt verschlossen. Es wurde hell. Sie in dem Haus und Rosa konnte Herrn Lustig nicht mehr sehen. Nur der Schlüssel leuchtete blau.

Das ganze Haus fing an sich zu drehen und als Rosa endlich wieder etwas sehen konnte, sahen die Sonne war auf sie und Herrn Lustig herab. Gemeinsam schau sie sich um und fanden ein Schild mit einem Dorf in Afrika. In dem Dorf spielten viele Kinder mit Mur-meln auf der Straße. Plötzlich fing der Schlüssel an blau zu blinken und fiel Herrn Lustig aus der Hand und schied in den Sand. In diesem Dorf brauchen die Kinder dringend eine Schule. Sie wollen lernen.

Der Schlüssel dreht sich und zeichnet einen Pfeil in Richtung Norden. Wie aus dem Nichts wurde es dunkel und unruhig. Ein eckel-felder Weex schürmerte vor ihnen und sie gingen ihm nach. überall hörten sie komische und gruselige Geräusche. Am Ende des Weges war ein dickes fettes X eingezeichnet. An einem Baum angelohnt stand ein zwei Schreufen.

Schlüssel den dürfen sie behalte. Die Frau Strafte wirklich danke Tom. Eine wecke später ist Tom in ein Einkaufszentrum gegangen und hat sich von dem Gold ein Schlüssel Buch gekauft und ein Farad. er fand sich aufs heuste absteuern.

Mit den buckelten sie sehr tief und entdeckten eine Kiste. Rosa fiel ein, dass sie ja noch den Schlüssel hatten und siehe da der Schlüssel passte auch hier hinein. Und quistschnel ging sie auf. Die Kiste war voller Geldscheine. Der Schlüssel blinkte wieder blau und schrieb in das Holz der Kiste. Jetzt halt ihr das Rätsel gelöst. Ihr wisst wofür das Geld bestimmt ist. Gemeinsam mit den Bewohnern des Dorfes bauten sie eine Schule auf. Alle Kinder lachten und freuten sich, dass sie endlich in die Schule gehen können. Und Herr Lustig und Rosa freuten sich auch.

Ida Warner 4d

20.11.24

Neues Hörstudio Weghenkel in Salzhausen!

Hörstudio Weghenkel eröffnet neuen Standort in Salzhausen:

Ein neues Kapitel für innovative Hörakustik

Salzhausen – Am 15. September 2024 öffnete das Hörstudio Weghenkel seine Türen am neuen Standort in der Bahnhofstraße 2, den ehemaligen Räumlichkeiten der „Bio-Anna“. Für Inhaber Carsten Weghenkel und sein engagiertes Team markiert dieser Schritt nicht nur einen räumlichen Umzug, sondern auch einen bedeutenden Fortschritt in Service, Technologie und Komfort für die Kunden. Mit der neuen Filiale setzt das Hörstudio Weghenkel Maßstäbe in der Hörakustik und etabliert sich als moderne Anlaufstelle für individuelle Hörlösungen in der Region.

Die klimatisierten und modernen Räume bieten deutlich mehr

Platz für Beratung, Hörtests und Anpassungen. Der Standort punktet mit barrierefreiem Zugang, einem einladenden Wartebereich mit bequemen Sitzgelegenheiten, einem zeitgemäßen Empfang und einer hochmodernen Werkstatt für schnelle und präzise Anpassungen und Reparaturen. Im Hintergrund unterstützt ein großzügiger Backoffice-Bereich die optimale Organisation des Teams.

Umzug als Chance zur Weiterentwicklung

Die Entscheidung zum Umzug war notwendig und gut durchdacht. Der alte Standort wurde den steigenden Anforderungen an moderne Hörakustik nicht mehr gerecht. „Trotz intensiver Bemühungen, die alten Räumlichkeiten zu modernisieren, stießen wir auf unüberwindbare Hürden bei den Renovierungskosten und Genehmigungsverfahren“, erklärt Carsten Weghenkel. „Der Kauf des Gebäudes war ebenfalls keine Option.“ Der neue Standort, nur wenige Schritte vom alten entfernt, erfüllt nun alle Anforderungen, um den hohen Erwartungen der Kunden gerecht zu werden.

„Uns war wichtig, dass unsere Kunden weiterhin einen angenehmen und modernen Ort für ihre Hörbedürfnisse haben“, betont Weghenkel. „Der Umzug war eine großartige Gelegenheit, unseren Service weiter zu verbessern.“ Die neuen Räumlichkeiten ermöglichen es dem Hörstudio Weghenkel, modernste Technologie in einem ansprechenden und komfortablen Umfeld anzubieten.

Die Verwirklichung einer Vision

Mit viel Liebe zum Detail wurde jeder Aspekt des neuen Standorts gestaltet, vom Bodenbelag bis zur Installation der modernsten Technik. Besonders bemerkenswert war die Transparenz während des Umbaus: „Wir haben Sichtfenster in die Schaufensterbekleidung geschnitten, so dass Passanten den Baufortschritt mitverfolgen konnten“, berichtet Weghenkel. Diese Nähe zur Gemeinde unterstreicht die Verwurzelung des Unternehmens in der Region. Für den Ladenbau kooperierte das Hörstudio eng mit lokalen Handwerksbetrieben. Das Ergebnis ist ein modernes, helles und einladendes Ambiente, das höchsten Standards gerecht wird. Fazit: Ein neues Zuhause für bestes Hören

Mit dem Umzug in die Bahnhofstraße 2 hat das Hörstudio Weghenkel einen wichtigen Meilenstein

erreicht. Die neuen Räumlichkeiten bieten modernste Technik, mehr Raum und ein angenehmes Ambiente, das perfekt auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten ist. „Wir freuen uns darauf, unsere Kunden in dieser neuen Umgebung zu begrüßen“, fasst Carsten Weghenkel zusammen. „Unser Ziel ist es, die Lebensqualität unserer Kunden durch optimale Hörlösungen weiter zu verbessern.“

Hörstudio Weghenkel

Bahnhofstr. 2

21376 Salzhausen

Tel. 04172/988944

www.weghenkel.de



Adventskonzert in Egestorf

Eine innige Einstimmung auf Weihnachten

Ein fröhliches und zugleich musikalisch erstklassiges Weihnachtskonzert erlebten die Besucher des diesjährigen Weihnachtskonzerts der Egestorfer Musikfreunde in der Egestorfer St.Marien-Kirche am 8. Dezember. Die „Deutschen Blärsolisten“ musizierten auf hohem Niveau: Vier namhafte Solo-Bläser, (Nick Deutsch, Thorsten Johanns, Esa Tapani und Guilhaume Santana, allesamt Professoren deutscher Musikhochschulen, mit jeweils ihrem besten Schüler (Imma Veces, Malte Jansen, Damian Ehrler und Bernardo Dias) sorgten mit Oboe, Klarinette, Horn und Fagott - also zu acht - für eine mal heitere, mal innige Stimmung.

Der Abend begann mit vier weihnachtlichen Chorälen von Johann Sebastian Bach, Klassikern sozusagen: „Nun freut Euch, liebe Christeng'mein“, „Vom Himmel hoch, da komm ich her“, „Ich steh an Deiner Krippen hier“ und „Lobt Gott, Ihr Christen alle gleich“ – und wer wollte, durfte mitsummen.

Es folgte die Serenade Es-Dur KV 375 von Mozart, eine viersätzig Komposition Mozarts für genau diese Bläser-Konfiguration, als Stück gelöster Stimmung zur Aufführung in freier Natur gedacht und immer wieder von den Wiener Straßenmusikanten und in Heurigenwirtschaften aufgeführt, worüber sich der damals in Wien an-



sässige Mozart selbst immer freute, insbesondere an seinem Geburtstag im Jahr 1785, als man ihm das Stück vor seinem Wohnhaus am Graben als Gratulationsständchen darbrachte.

Dann wurde es weniger weihnachtlich, aber fortgesetzt heiter mit einigen Sätzen aus Friedrich Smetanas „Die verkaufte Braut“, musikalische Einlagen, die mit dem „Tanz der Komödianten“ entsprechend lebendig endeten. Den Abschluss bildete Alois Bourdas Komposition „Weihnachtliche Stimmung in Böhmen“, ein Potpourri aus bekannten Weihnachtsmelodien, und mit einer schönen weihnachtlichen Zugabe wurden die zahlreichen Zuhörer in die verbleibenden Adventstage entlassen.



-App, gemeinsam die digitale Zukunft gestalten!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Ausschuss für Zukunft, Soziales, Mobilität, Digitalisierung, Wirtschaftsförderung und Finanzen wurden am **04.12.2024** erste Ideen zur Ausgestaltung einer **Egestorf-App** vorgestellt, die großen Zuspruch erfahren haben.

Die geplante Egestorf-App hat die Zielsetzung, die Bürgerinnen und Bürger **aller Ortsteile** unserer Gemeinde zu vernetzen und mit lokalen Informationen zu versorgen.

Die App könnte

- amtliche Mitteilungen der Gemeindeverwaltung (z. B. zu Straßensperrungen) bereitstellen,
- Protokolle des Gemeinderates zur Einsicht bieten,
- auf Veranstaltungen hinweisen und zur Unterstützung aufrufen,
- Vereine und Institutionen unserer Gemeinde präsentieren
- Insgesamt als digitales „schwarzes Brett“ dienen.

Besonders wichtig ist uns, dass die -App **kostengünstig, benutzerfreundlich, rechtssicher** und **datenschutzkonform** ist. Zudem wird sie **keine Werbeplattform** und unabhängig vom Betriebssystem nutzbar sein – sowohl über mobile Endgeräte als auch online.

In der Gemeinderatssitzung am **11.12.2024** wurde überfraktionell einstimmig beschlossen, entsprechende Haushaltsmittel einzustellen.

Ihr Engagement und Ihre Ideen sind gefragt!

Was tatsächlich in einer solchen App enthalten sein soll, wird derzeit überlegt. Hierzu möchten wir Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen, sich gerne zu beteiligen. Ihre Ideen und Wünsche sind wichtig!

Werden Sie Teil der Arbeitsgruppe!

Haben Sie Lust, Ihre Ideen einzubringen und bei der Auswahl der passenden App aus einer Vielzahl von Angeboten mitzuwirken? Dann melden Sie sich gerne per Mail bis zum **10.01.2025** unter:

info@gemeinde-egestorf.de

Gemeinsam machen wir Egestorf fit für die digitale Zukunft!

Ich wünsche Ihnen einen guten Start ins neue Jahr und freue mich auf Ihre Mitwirkung.

Beste Grüße,

Wolfgang Weymann

Vorsitzender des Ausschusses für Zukunft, Soziales, Mobilität, Digitalisierung,
Wirtschaftsförderung und Finanzen



Schützenverein Egestorf und Umgegend e.V.

Dein Verein für Schieß- und Bogensport

Mach mit bei Sport, Spaß und Gemeinschaft!

Der Schützenverein Egestorf ist ein moderner Verein mit Tradition.

- ◇ Treffe bei uns auf nette Menschen.
- ◇ Erlerne das Sport- und Bogenschießen unter fachkundiger Anleitung
- ◇ Du hast bei uns immer einen Ansprechpartner.
- ◇ Nehme an einer Vielzahl an traditionellen und zwanglosen Schießwettbewerben teil.
- ◇ Knüpfe als „Neubürger“ bei uns neue Kontakte.

Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen, unser schießsportliches Angebot und die Vereinsgemeinschaft mit ihren vielfältigen Veranstaltungen kennenzulernen.

Kleinkaliber-, Luftgewehr und Pistole

- ◇ Outdoor 50-Meter-Schießbahnen für Kleinkaliberwaffen mit elektronischer Schießanlage
- ◇ Indoor 10-Meter-Schießbahnen für Luftdrucksportwaffen mit elektronischer Schießanlage

Bogenschießen

- ◇ Outdoor Schießbahnen mit einer Distanz von bis zu 70m.
- ◇ Indoor Schießbahnen mit einer Distanz von bis zu 18m.

Jugend

- ◇ Ab 6 Jahre Bogenschießen
- ◇ Ab 10 Jahre Lichtpunktgewehrschießen
- ◇ Ab 12 Jahre Luftgewehrschießen.
- ◇ Ab 16 Jahre Kleinkalibergewehrschießen.

- ◇ Teilnahme an Wettbewerben
- ◇ Ausflüge
- ◇ Weihnachtsfeier
- ◇ Schießkino
- ◇ Fußballkicker
- ◇ Billardtisch
- ◇ Dartscheibe

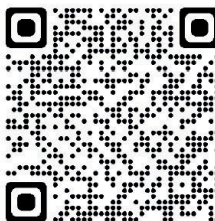


Unser Schützenhaus befindet sich im Egestorfer Dorfpark unmittelbar vor dem Eingangsbereich von Barfußpark & Aquadies.

Die Bogensportfreifläche befindet sich an der Soderstorfer Straße. Im Winter schießen wir in der Egestorfer Schulsporthalle Bogen.

Kontakt: info@schuetzenverein-egestorf.de

Mehr Infos über uns findest du unter
www.schuetzenverein-egestorf.de



Abschluß- und Vizekönigsschießen in Egestorf 2024

Björn Drewes ist neuer Vizekönig

Am 19.10.2024 fand im Egestorfer Schützenhaus unser Kleinkalibergewehr Abschluß- und Vizekönigsschießen statt.

Bei guter Beteiligung und super Stimmung wurde auf Bestmann, Preise, Orden, Ehrenscheibe und die Vizekönigsscheibe geschossen.

Neuer Vizekönig wurde Björn Drewes. Als Adjutant wählte er sich Fabian Bartels.

Die Bogenschützen machten ein Mettwurst-Spaßschießen für alle.

Nach der Siegerehrung gab es ein gemeinsames Essen mit Schnitzel, Bratkartoffeln, Soße und Salat.

Ergebnisse:

Vizekönig: Björn Drewes

Adjutant: Fabian Bartels

Ehrenscheibe: Bernhard Bartels

Bestmann Orden Sommersaison: Monika Wemmel

Bestmann gesamt Sommersaison: Tobias Bartels

Kompanieorden: Tobias Bartels

Bester Preisschießen: Kai Schwanitz

Tages-Bestmann: Tobias Bartels



Auch im Internet: www.buchhandlung-hanstedt.de - BUY LOCAL - BUY IN HANSTEDT

BUCH
HANDLUNG HANSTEDT

Bücher & Hörbücher
Geschenke & Schreibwaren

„Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist.“

Buchhandlung Hanstedt
Katja Poppner
Winsener Str. 7
21271 Hanstedt
Tel: 041 84- 89 76 76
Fax: 041 84- 89 76 75

Wir wünschen ein
"Gutes und
Gesundes
neues Jahr 2025"

Rufen Sie uns an,
wir können Ihnen
das Passende
empfehlen.

Schauen Sie auch
und bestellen bei uns
im Internet
oder über WhatsApp!

Bestellungen per WhatsApp - einfach, schnell, von unterwegs und überall: 0157 73669240

Auch in der Krise:

Wir nehmen Ihre Bestellungen entgegen und sorgen dafür, dass Sie die Freizeit nutzen oder genießen können! - Infos auch bei <https://www.facebook.com/BuchhandlungHanstedt>

MTV - Egestorf von 1910 e.V.



Sportverein in Egestorf

Der MTV Egestorf bietet zahlreiche Angebote für Alt und Jung. 802 Personen waren am 01.01.2022 aktive oder passive Mitglieder - und es können gern noch mehr werden. Wer aktiv werden will, meldet sich bei der Geschäftsführerin oder bei den Übungsleitern an den Trainingstagen.

Abteilungen und Sportarten

Turn- und Gymnastikabteilung: Aerobic, Damen-Gymnastik, Damen 60+ Gymnastik u. Prävention, Fit und Gesund für Männer 50+, Kinderturnen, Mutter/Kind-Turnen, Pilates, Yoga Rückenschule, Nordic Walking und Sportabzeichen.

Fußballabteilung: diverse, aktuelles auf der Website

Tennis: Jugendtraining, Trainerstunden für Erwachsene, Teilnahme an Punktspielen, Kuddel-Muddel - Turniere und Clubmeisterschaften.

Tischtennis: Training und Punktspiele für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Schwimmen: Sommertraining im Freibad Hanstedt, Wintertraining im Auetalbad in Bispingen,

Volleyball: Training und Teilnahme an Freundschaftsturnieren.

Vorstand des MTV Egestorf

1. Vorsitzende	Gudrun Kalk
2. Vorsitzender	Hartmut Schmitz
Beisitzer:	Jörg Jüttner
Beisitzer:	Heiko Schmidt
Beisitzer:	Heinrich Sellhorn
Beisitzer:	Jasmin Wölper

Kontakt zum MTV

MTV Egestorf von 1910 e.V. - Geschäftsstelle,
Butengorn 1, 21272 Egestorf
Telefon: 04175-802462, Handy: 0151-57 148 602,
E-Mail: mtv-egestorf@t-online.de, **Internet:**
www.mtv-egestorf.de
Geschäftsführerin: Cecilia Beck

Abteilungsleiter

Turnen / Gymnastik	Gudrun Kalk
Fussball	Jens Buchholz
Tennis	Heiko Schmidt
Tischtennis	Axel Knust
Volleyball	Arthur Madsen
Schwimmen	Angela Knust

MTV - Beiträge /

Erwachsene Mitglieder	10,- €/Mon. 120,- €/Jahr
Kinder und Jugendliche (21	6,- €/Mon. 72,- €/Jahr
Familien (ab 3 Pers.)	20 €/Mon. 240,- €/Jahr
Passive Mitglieder	4,- €/Mon. 48,- €/Jahr

+ Abteilungsbeiträge

Abteilungsbeitrag Tennis:

(Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)

Erwachsene	6,- €/Mon. 72,- €/Jahr
Kinder/Jugendliche	3,- €/Mon. 24,- €/Jahr
Familienbeitrag	
(Paare + Kinder)	8,- €/Mon. 96,- €/Jahr
Ermäßigte b. z. 26. Lj. **	4,- €/Mon. 48,- €/Jahr
Passive	2,- €/Mon. 24,- €/Jahr

Abteilungsbeitrag Fußball:

(Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)

Spielende ab dem 18. Lj.	3,50 €/Mon. 48,- €/Jahr
--------------------------	-------------------------



Turnen u. Gymnastik



in der Turnhalle

Fussball



Die Trainingszeiten werden vom Trainer, im Schaukasten und auf der WEB-Seite veröffentlicht.

Volleyball

Training und Spiele So. 19:30 - 21:30 Uhr
in der Turnhalle

Walking, Nordic-Walking

für ALLE

Di. 09:30 - 10:30 Uhr



Parkplatz Sudermühlen

Tennis



Training für Kinder und Jugendliche

Die Trainingszeiten werden mit dem **Tennis-Jugendwart Diana Heerens** abgesprochen. Tel. (04175) 802625

Tischtennis



Training

Turnhalle Egestorf

Zeit

Jugend/Erw. Mi. 19:30 - 21:30 Uhr, Punktspiele
Fr. 18:30 - 21:30 - Herren, Jugend

Schwimmen



Training

Schwimmbad Bisingen/

Zeit

Mi. 17:30 - 19:00 Uhr

Leitung

Angela Knust

Sportabzeichen

Die Abnahme Termine werden im Schaukasten u. auf der MTV Webseite veröffentlicht.



2025 - Alles auf Anfang

Liebe Egestorferinnen und Egestorfer,

Anfang Dezember haben wir Sie per Wunschzettel nach Ihren politischen Wünschen für das Jahr 2025 gefragt.

Selten lagen politische und persönliche Wünsche so eng beieinander wie in diesen Zeiten. Der Wunsch nach Frieden und Sicherheit, Verteidigung unserer Demokratie, wirtschaftlichem Aufschwung, Abbau von Bürokratie - die Liste der Wünsche ist lang, aber wann - wenn nicht zu Weihnachten und zum Jahreswechsel - soll man noch hoffen und wünschen dürfen?

Viele Menschen fühlen sich gerade zum Jahreswechsel getragen vom Zauber des Aufbruchs auf neuen Wegen, zu neuen Zielen. Alles auf Anfang, vieles scheint möglich. Und in diesem Sinne eint uns alle die Erkenntnis, dass 2025 ein Jahr der politischen Weichenstellung und des Neuanfangs wird, denn im Februar finden die Bundestagswahlen - sieben Monate früher als geplant - statt.

Nutzen Sie Ihre Chance auf Mitgestaltung dieses politischen Neubeginns zum Schutz von Freiheit und Demokratie - vor Ort und im ganzen Land.

Als Mitglied oder sogar als Kandidat/Kandidatin der CDU bei der kommenden Kommunalwahl, stellen Sie die Weichen für unsere Zukunft.

Wenn Sie mit uns dieses Ziel verfolgen möchten, kommen Sie auf uns zu, Wir freuen uns auf Sie.

Liebe Egestorferinnen und Egestorfer, wir wünschen Ihnen frohe und erfüllte Weihnachtstage, ein gesundes und glückliches Neues Jahr und mögen Ihre ganz persönlichen und politischen Wünsche ins Erfüllung gehen

Ihre CDU Egestorf



Sitzung des Ausschusses für Zukunft, Soziales, Mobilität, Digitalisierung, Wirtschaftsförderung und Finanzen

13.11.2024, im Dresslers Hus, 21272 Egestorf

Anwesende:

Mitglieder

Wolfgang Weymann, Vorsitzende*
Cornelia Schwanemann, Ausschussmitglied
Marko Schreiber, Ausschussmitglied
Hans-Joachim Mencke, Ausschussmitglied - Vertretung für: Sven Urban
Ulf Müller, Ausschussmitglied

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Verwaltung

Susann Bartels, Protokollführung
Christian Sauer, Bürgermeister

Gäste:

Frau Frey von der Gemeinde Hanstedt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil (Beginn: 20:00 Uhr)

- 1 Eröffnung der Sitzung**
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 4 Feststellung der Tagesordnung**
- 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 05.12.2023**
- 6 Bericht des Ausschussvorsitzenden**
- 7 Amtliche und sonstige Mitteilungen**
- 8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf - kein Bedarf**
- 9 1. Lesung - Haushalt 2025 der Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/523**
- 10 Behandlung von Anfragen und Anregungen**
- 11 Schließung der Sitzung**

5 - Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 05.12.2023

Der öffentliche Teil des Protokolls über die Sitzung vom 05.12.2024 wird genehmigt.

AV Weymann informiert, dass das Protokoll vom 15.12.2023 redaktionell korrigiert worden ist.

Rückfrage von AM Schreiber: Parkscheinautomaten auf dem Döhler Parkplatz

BM Sauer gibt an, dass bereits Haushaltsmittel im Entwurf eingeplant sind. Mit der Verkehrsbehörde muss noch geklärt werden, in Form einer Verkehrsschau, wie das geregelt werden kann, ohne das in den Nebenstraßen geparkt wird. Weiter muss mit der SG Hanstedt das Abrechnungsverfahren besprochen werden. Die Verkehrsschau ist noch nicht zu Stande gekommen.

AV Weymann regt an, dass künftig, sobald Protokolle erstellt wurden, Veränderungswünsche oder Anregungen an Frau Bartels übermittelt werden. Alle Ratsmitglieder bekommen eine Mail, wie bei

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d . Red.)

der Einladung zur Ausschusssitzung, mit einem Link, wenn das Protokoll fertiggestellt wurde. Sollte es nicht funktionieren, muss eine Rückmeldung an die Verwaltung gegeben werden, damit diese reagieren kann.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 2, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 3:

6 - Bericht des Ausschussvorsitzenden

AV Weymann informiert die Anwesenden, dass die Verlegung des Glasfaserkabel durch die Fachfirma Nord Connect abgeschlossen ist. Die Vermarktung der Hauptanbieter EWE, Telekom und 1&1 beginnt ab der 47. KW.

Zum Thema Ausbau in der Waldsiedlung und Evendorf kann mitgeteilt werden, dass die Verwaltung immer wieder die Firma Glasfaser Nordwest darauf hinweist, dass ein Glasfaserausbau in diesen Gebieten wichtig ist und nicht hinten runterfallen darf. Aufgrund der Kommunikationssperre gemäß des Kartellrechtes, darf die Firma aktuell keine Aussagen treffen.

AM Mencke freut sich, dass der Ausbau so gut vorangegangen ist. Er hat nur seine Schwierigkeiten damit, den Bürgern zu vermitteln, warum die Nova Netz Verträge nicht mehr wirksam sein können und warum der Ausbau nicht in der Waldsiedlung und in Evendorf erfolgt ist. Man steckt in einem Dilemma, weil man die Leute motiviert hat die Verträge abzuschließen, damit die Quote erreicht wird. Jetzt kann es nicht umgesetzt werden und Verträge sind geschlossen.

BM Sauer kann den Einwand völlig verstehen und kann mitteilen, dass Nova Netz noch keine klare Aussage getroffen hat, ob sie sich aus dem Gebiet zurückziehen wird oder nicht. Nova Netz ist, so der Stand heute kein Vertragspartner der Glasfaser Nordwest und somit können sie sich zum jetzigen Zeitpunkt nicht auf das neue Netz umschalten. Eine Umsetzung des Vertrages ist somit nicht möglich, da kein Hausanschluss erfolgen kann. Wir als Verwaltung dürfen keine Rechtsberatung leisten. Die Verwaltung hat von seinem Widerrufsrecht Gebrauch gemacht und es wurde auch bereits bestätigt.

AV Weymann kann weiter berichten, dass das Netzwerktreffen mit den Gewerbetreibern der Gemeinde dieses Jahr nicht zu Stande gekommen ist, aber für das kommende Jahr geplant wird. Dennoch wurden einige Unternehmen durch BM Sauer und dem SGBM Muus besucht.

BM Sauer informiert, dass in den Gesprächen über die aktuelle Situation des jeweiligen Unternehmens und deren Zukunftspläne gesprochen wurde.

AV Weymann kündigt an, dass im Frühjahr 2025 eine weitere Sitzung dieses Ausschusses stattfinden wird. Die Ausarbeitung des Projektes „DorfApp“ soll vorgestellt werden. Das Thema ist sehr komplex und er wünscht sich einen Gedankenaustausch, welche Möglichkeiten bestehen. Für die Planungskosten möchte er 5.000 € in den Haushalt einstellen.

Weiter möchte er Haushaltsmittel für die Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ zur Umsetzung/ Vorbereitung der dann stattfindenden Begehung (Jury) i.H.v. 1.500 € einplanen.

AM Schreiber bittet den AV, das Projekt „DorfApp“ in der nächsten Sitzung zu erläutern, damit man sich vorbereiten kann.

7 - Amtliche und sonstige Mitteilungen

Frau Bartels kann ausführen, dass nach Auftragserteilung durch den Rat, die Unterlagen für die Bewerbung Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ bereits begonnen hat zusammenzutragen. Dann kam eine Benachrichtigung durch den Landkreis Harburg, dass diese nicht am Wettbewerb teilnehmen wird. Nach Erkundigung beim Land, hieß es, dass man sich ohne den Landkreis Harburg nicht am Wettbewerb teilnehmen kann. Durch weitere Aufgaben einer Verwaltung, ist dieses Projekt daher liegen geblieben. Jetzt haben wir nochmal Kontakt mit der

Förderbehörde und dem Landkreis Harburg aufgenommen. Wir werden vom Landkreis Harburg in unserer Bewerbung unterstützt. Bis zum 30.11.2024 wird der Landkreis uns beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL LG) anmelden. Die Art und der Umfang der Anmeldung müssen noch diese Woche geklärt werden. Wenn wir durch den ArL LG angenommen werden, muss dann bis zum 01.05.2025 die große Bewerbungsmappe erstellt werden sowie die Begehung geplant werden. Wir sind dann der einzige Teilnehmer aus dem Landkreis Harburg, daher ist eine finanzielle Unterstützung vom Land i.H.v. 1.500,00 € gesichert. Diese sind für die Aufwendungen zu verwenden.

AM Mencke fragt an, ob ein Fachplaner für den Wettbewerb notwendig ist, der ggf. günstiger ist. Frau Bartels gibt an, dass auch das Land selbst wünscht, dass der Aufwand für die kleinen Kommunen nicht zu hoch ist. Ein Fachplaner ist nicht notwendig, man muss nur die Texte gut formulieren und erarbeiten, was man als Kommune präsentieren möchte, um weiter am Wettbewerb teilzunehmen.

9 - 1. Lesung - Haushalt 2025 der Gemeinde Egestorf

Frau Frey erläutert den Haushalt der Gemeinde Egestorf den Anwesenden. Voraussetzungen zur Genehmigungsfähigkeit eines Haushaltes sind:

- 1. Ausgleich Ergebnishaushalt
- 2. Deckung der Kredit – Tilgung aus dem Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit
- 3. Sicherstellung der Liquidität

Zu 1.)

Ergebnishaushalt	Plan 2025
Erträge	17.663.600,00 €
Aufwendungen	15.456.600,00 €
Ergebnis	2.207.000,00 €

Der Ergebnishaushalt ist ausgeglichen. Die Rücklage zum 31.12.2023 sind rd. 3,2 Mio. €. Fiktiver Haushaltsausgleich ist möglich § 110 NKomVG.

Zu 2.)

Finanzhaushalt	2025
Einzahlungen	7.327.900,00 €
Auszahlungen	15.076.900,00 €
Saldo lfd. Verwaltungstätigkeiten	-7.749.000,00 €
Einzahlungen	720.000,00 €
Auszahlungen	1.651.000,00 €
Saldo Investitionstätigkeiten	-931.000,00 €
Saldo Finanzierungstätigkeiten	0,00 €
Saldo Insgesamt	-8.680.000,00 €

Tilgungsleistungen müssen aus dem Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit gedeckt werden. Die Gemeinde Egestorf hat keine Investitionskredite, daher auch keine Auszahlungen für Tilgungen. Eine Deckung aus dem Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit ist nicht erforderlich.

zu 3.)

Liquide Mittel	
2024	10.791.000,00 €
2025	2.450.000,00 €
2026	309.000,00 €
2027	67.000,00 €

Sicherstellung der Liquidität für 2025 – 2027 ist gesichert.

Ergebnis 2024 – Liquide Mittel

	Plan 2024	Hochrechnung Stand 11/2024	Abweichung	
lfd. Verwaltungstätigkeit				
Einzahlungen	4.459.800 €	16.186.000 €	11.726.200 €	Gewerbesteuer
Auszahlungen	4.630.100 €	5.454.000 €	823.900 €	Gewerbesteuerumlage
	-170.300 €	10.732.000 €	10.902.300 €	
Investitionstätigkeit				
Einzahlungen	1.394.200 €	866.000 €	-528.200 €	Bushaltestelle LEADER Förderung
Auszahlungen	2.761.500 €	1.916.000 €	-845.500 €	Radweg 2027 KWG Grundstück statt Finanzierung
	-1.367.300 €	-1.050.000 €	317.300 €	
Saldo	-1.537.600 €	9.682.000 €	11.219.600 €	

Die Einnahme der hohen Steuereinnahme ist im Jahr 2024 einmalig.

Anteil der Steuern und Umlagen am Haushalt:

- 96,8 % Anteil der Steuern an den Gesamterträgen des Haushaltes
- 85,3 % Anteil der Umlagen an den Gesamtaufwendungen des Haushaltes

	2024
Grundsteuer A	50.000,00 €
Grundsteuer B (aufkommen-neutral Grundsteuerreform)	616.000,00 €
Gewerbesteuer	13.211.036 €
Umsatzsteueranteile	140.000 €

Frau Frey erläutert den Abzug der Steuern und Umlagen:

Die Steuereinnahmen werden in einer Steuerkraftmesszahl umgewandelt, der eigener Hebesatz wird ersetzt durch 90% des „gewogenen Durchschnitts“
Mittelwert aller Kommunen in Nds. (bis 100.000 Einw.); Stand 2023 (zwei Jahre rückwirkend).
Dann gibt es noch ein Korrektur-Faktor 91% (nur bei Gewerbesteuer)

13.200.000,00 €	Steuereinnahme
390	Hebesatz der Gemeinde
356	90 % Landesdurchschnitt
12.049.230,77 €	
91	% Korrekturfaktor
10.964.800,00 €	Steuerkraftmesszahl

Berechnung der Umlage aus der Steuerkraftmesszahl		
	10.964.800,00 €	Steuerkraftmesszahl
48,50 %	5.317.928,00 €	Kreisumlage
52,50 %	5.756.520,00 €	Samtgemeindeumlage
Was bleibt tatsächlich bei der Gemeinde		
	13.200.000,00 €	Steuereinnahme
-	5.317.928,00 €	Kreisumlage
-	5.756.520,00 €	Samtgemeindeumlage
=	2.125.522,00 €	
-	1.184.615,38 €	Gewerbesteuerumlage (Land)
7,13 %	= 940.936,62 €	Gemeinde Egestorf

Die Gewerbesteuer ist eine Gemeindesteuer und somit eine wichtige Einnahmequelle der Gemeinde. Durch die Umlagen, wird das Land, der Kreis und die Samtgemeinde an der Gewerbesteuer beteiligt. Mit einer Anpassung der Gewerbesteuer könnte ein größerer Anteil bei der Gemeinde bleiben.

Die Gewerbesteuer ist in den letzten Jahren stetig gestiegen, 2024 war eine Ausnahme, aber man kann für 2025 solide 4,5 Mio. € planen.

Aktueller Hebesatz der Gemeinde Egestorf: 390 %

Berechnung, wenn die Gemeinde Egestorf den Hebesatz ändert.

	390	400	410
Steuereinnahme	4.500.000,00 €	4.615.384,62 €	4.730.769,23 €
Kreisumlage	1.812.930,00 €	1.812.930,00 €	1.812.930,00 €
Samtgemeindeumlage	1.962.450,00 €	1.962.450,00 €	1.962.450,00 €
Gewerbsteuerumlage	403.846,15 €	403.846,15 €	403.846,15 €
Gemeinde Egestorf	320.773,85 €	436.158,46 €	551.543,08 €
	7,13%	9,45%	11,66%

Der Rat muss sich mit den Vor- und Nachteilen der Änderung des Hebesatzes beraten.

1.Entwurf 2025

- Umlagen - Samtgemeinde Hanstedt: 52,5 % -> Verwaltungsvorschlag -3,5 %
- Landkreis Harburg 48,5 %

Ein wichtiges Thema ist die Grundsteuerreform 2025 – Grundsteuer B

Das Bundesgesetz erlaubt den Ländern eigene Regelung.

- Berechnung alt = Gebäudewert
- Berechnung neu = „Flächen-Lage-Model“ Grundstücks- und Gebäudeflächen, Bodenrichtwert

Derzeit sind rd. 90% der Anträge durch das Finanzamt bearbeitet worden.

Es steht demnächst die Ermittlung und Bekanntgabe des aufkommens - neutralen Hebesatzes aus. Der Grundgedanke der Grundsteuerreform ist, dass für die Kommunen weitestgehend keine Veränderung der Einnahmen kommen soll.

Nach der Ermittlung des Hebesatzes kann die Samtgemeinde mitteilen, was für ein zu erwartendes Ergebnis für die Gemeinde errechnet wird. Fakt ist, dass bis zum 17.12.2024 eine neue Hebesatz Satzung beschlossen werden muss, da die alte Satzung ab dem 01.01.2025 nicht mehr anzuwenden

Geplante Investitionen 2025: im Haushaltsentwurf bereits eingeplant.

Ausbau Gemeindestraßen/ Nebenanlagen Kreis- und Landesstraßen	Evendorf Wiedsal/ Schwindeweg	1.120.000 € (500.000 € Förderung)
	Döhler Kirchweg	1.200.000 € (500.000 € Förderung)
	Hauskoppelweg + Querrungshilfe	850.000 € (400.000 € Förderung)
	OD Sahrendorf Nebenanlagen	525.000 €
	OD Schätzendorf Nebenanlagen	500.000 €
	Radweg Nindorf/ Schätzendorf	2,8 Mio. € Gesamt Anteil 550.000 € wegen Klageverfahren auf 2027/2028
An-/ Verkauf von Grundstücken	Grundstück KWG	220.000 €
	RRB Sahrendorf und Schätzendorf	je 10.000 €
	Allg. Grunderwerb	10.000 €
Aquadies	Umbau/ Renovierung Pumpenhaus und Umkleide Planungskosten	10.000 €

Maßnahmen aus Vorjahren übernommen:

- Bushaltestellen 300.000 € (225.000 € Förderung)
- Multifunktionsplatz 50.000 €

ist.

Fazit: Die Voraussetzungen zu Genehmigungsfähigkeiten sind gegeben.

Beschluss:

Der Fachausschuss verweist den Teilhaushalt 3 und 4 an die jeweiligen Ausschüsse zur Beratung. Der Ausschuss für Zukunft, Soziales, Mobilität, Digitalisierung, Wirtschaftsförderung und Finanzen nimmt den Teilhaushalt zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung folgende Änderungen

- Dorf App 5.000,00 €
- Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 1.500 €

in den endgültigen Entwurf 2025 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

10 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

AV Weymann gibt an, dass die ICal Datei eine falsche Uhrzeit in den Kalender einträgt. Die ITK Harburg wird angefragt.

15 - Schließung der Sitzung um 21:50 Uhr



Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz

20.11.2024, im Dresslers Hus, 21272 Egestorf

Anwesende:

Mitglieder

Virginia Albers Vorsitzende
Dr. Sven Jürgens
Lutz Marquardt
Ulf Müller
Cornelia Schwanemann

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Verwaltung

Susann Bartels, Protokollführung
Christian Sauer, Bürgermeister*in

Tagesordnung - Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 05.09.2024
- TOP 6 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- TOP 7 Amtliche und sonstige Mitteilungen
- TOP 8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- TOP 9 Haushalt 2025 - Teilhaushalt Bau, Planen, Wohnen und Umwelt VO/05/2024/524
- TOP 10 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- TOP 11 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

6 Bericht des Ausschussvorsitzenden

AV Albers kann berichten, dass am 24.10.2024 ein Treffen mit dem Landkreis Harburg und Fachplaner stattfand. Thema war der Ausbau der Ortsdurchfahrt Sahrendorf. Ziel ist, dass der Ausbau für 2026 – 2027 durchgeführt werden kann. Die Gemeinde Egestorf hat sich die Fläche für das Regenrückhaltebecken bereits gesichert. Es müssen noch Gespräche geführt werden mit dem anliegenden Eigentümer, da eine große Verkehrsfläche in privatem Eigentum steht. Mit dem Amt für regionale Landesentwicklung und unserem Fachplaner müssen die Fördermöglichkeiten geprüft werden. Demnächst soll ein Vorort Termin angesetzt werden, um mit der Naturschutzbehörde und der Denkmalpflege Abstimmungen durchzuführen. Zu dem Ausbau sollen dann auch die Straßenzüge/ Einmündungsbereiche Sandgarden, Nathweg und Zum Dorfpark mitberücksichtigt werden.

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d . Red.)

7 Amtliche und sonstige Mitteilungen

Frau Bartels kann berichten:

- Die örtliche Bauvorschrift der Gemeinde Egestorf ist seit dem 11.10.2024 rechtsgültig und anzuwenden.
- Die öffentliche Auslegung für die Ergänzungssatzung Döhle Dorfstraße West geht noch bis zum 01.12.2024 und die Auslegung Bebauungsplan Solarpark Egestorf noch bis zum 28.11.2024. Die Auswertungen der Stellungnahmen werden von den jeweiligen Planungsbüros geprüft und bewertet. Sobald die Ergebnisse feststehen, werden diese im nächsten Ausschuss behandelt
- Die Ausschreibung für die Planungsleistung Bushaltestelle 2025 ist veranlasst worden, die Auswertung der Angebote findet am 09.12.2024 statt.
- Der Zuwendungsbescheid für Dorfentwicklung Evendorf Wiedsal und Schwindeweg liegt der Gemeinde vor und die Auszahlung ist bereits, wegen Kassenschluss, erfolgt.
- Mit dem Ausbau der Glasfaser Kabel erfolgte gleichzeitig die Verlegung der Straßenlampenkabel in den Nebenanlagen. Für die Schätzingendorfer Straße ist die Angebotsabfrage für Straßenlaternen raus. Die Beauftragung soll noch dieses Jahr erfolgen und die Ausführung im Frühjahr 2025.

BM Sauer kann weiter berichten:

- Die Straßensanierungen Am Bergfelde und Am Auefeld ist fast abgeschlossen, die Nebenanlagen und Restarbeiten müssen noch abgeschlossen werden.
- Die Ausschreibung der Reetdachsanierung des Dresslers Hus ist abgeschlossen und die Firma Rolf Albers wird im kommenden Jahr die Arbeiten ausführen.
- Ab dem 09.12.2024 werden die Baumaßnahmen beginnen
 - Rad- und Wanderweg Sudermühlen durch die Firma I-Bau und
 - Der Ausbau der Bushaltestelle im Ginsterweg durch die Firma Seitz + Seitz GbR
- Zudem hat die Firma Rosenbrock die Straßensanierungsarbeiten im Spechtweg begonnen, die Kanalsanierung ist bereits abgeschlossen, die Asphaltarbeiten erfolgen je nach Wetterlage nachträglich.

8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Die Sitzung wird für eine Einwohnerfragestunde von 20:13 – 20:19 Uhr unterbrochen.

- Solarfläche in der Waldsiedlung (zweite Solarfläche) → die Beteiligung läuft noch bis zum 28.11.2024 und dann werden diese Stellungnahmen ausgewertet. Ein Ergebnis wird erst zum nächsten Bauausschuss 2025 vorliegen und vorgestellt
- Straßensanierung OD Sahrendorf: Fördermöglichkeit über die Dorferneuerung → die Abfrage der Fördermöglichkeiten werden geprüft. Ob genügend Punkte für die Bewertung der Maßnahme erzielt werden können, wird im Frühjahr 2025 mit der Förderbehörde abgeklärt.

9 Haushalt 2025 - Teilhaushalt Bau, Planen, Wohnen und Umwelt - VO/05/2024/524

AV Albers erläutert den Teilhaushalt Bau, Planen, Wohnen und Umwelt.

- Gebäudewirtschaft → Unterhaltung von Liegenschaften
 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 - Vermessung/ Erstellung Kataster für Kanal/ Beleuchtung: 30.000 €
 - Hochwasserschutzkonzept (Planung) 10.000 €
 - Neue Bushaltestelle (Neuer Antrag; Wartehäuschen, Planungskosten): 25.000 €
 - Gemeindestraßen
 - Dorfentwicklung
 - Döhler Kirchweg 800.000 € (Förderung: 500.000 €)
 - Hauskoppelweg mit Querrungshilfe: 1.000.000 € (Förderung: 400.000 €)
 - Evendorf Wiedsal/ Schwindeweg: 900.000 € (Förderung: 500.000 €)
 - Bushaltestellen: 350.000 € (Förderung: 210.000 €) Radweg Nindorf/ Schätzendorf wegen einem Klageverfahren auf 2027/2028 verschoben
 - Kreisstraßen
 - OD Sahrendorf 2026/ 2027 → Ausbau mit dem Landkreis Harburg zusammen; Nebenanlagen und Beleuchtung Ansatz 500.000 €
 - Landstraßen
 - OB Schätzendorf 2024 → Ansatz 500.000 € für Nebenanlagen und Beleuchtung
 - Straßenbeleuchtung
 - Ansatz 60.000 €
 - Öffentliche Gewässer
 - Erwerb von Flächen für Regenrückhaltebecken Sahrendorf und Schätzendorf → Ansatz: 20.000 €
 - Wald und Forst
 - Anregung von AM Schwanemann: Den Ansatz für die Richtlinie Baumpflege kann auf 5.000 € erhöht werden, da die letzten Jahre zeigen, dass die Anzahl der Förderanträge stetig steigt und ortsbildprägend Bäumen erhalten werden. Frau Bartels kann bestätigen, dass die Förderung sehr gerne von den Bürgern genutzt werden. Die ortsansässigen Forstunternehmen beraten ihre Kunden auch, den Antrag zu stellen.
Die Ausschussmitglieder befürworten die Ansatzerhöhung 05/55501/4318015 Förderrichtlinie für Baupflege auf 5.000 €
 - Weitere Anregung von AM Schwanemann: im Rahmen des Landeswettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ kann man ein Blühwiesenwettbewerb für die Gemeindebürger starten. Die Auswahlkriterien müssen vom Ausschuss erarbeitet werden und für die Preisgelder kann man im Haushalt bereits 500 € einstellen.
- Die Ausschussmitglieder befürworten die das Projekt: Wettbewerb „Schönste Blühwiese in der Gemeinde Egestorf und setzt einen Haushaltsansatz von 500 € an.
- Bauhof
 - Anschaffung Nutzfahrzeug Bauhof/ Aquadies (Gebrauchtwagen): 30.000 €
 - Dachterweiterung Bauhof: 90.000 €

BM Sauer erläutert den Ansatz für die Planung eines Pylonen im Gewerbegebiet Egestorf. Die Gemeinde Egestorf ist bereits Eigentümer einer festgesetzten Pylon Fläche im Gewerbegebiet. Diese Fläche sollte geplant werden, wie ein Pylon für die Gemeinde aussehen kann. Form/ Größe/ Werbemöglichkeiten sind noch völlig offen.

AV Albers führt aus, dass mit dem Neubau des Feuerwehrhaus Sahrendorf/ Schätzendorf kein Dachüberstand geplant ist bzw. die Samtgemeinde Hanstedt entschieden hat, dass dieser Bauabschnitt nicht mit dem Feuerwehrhaus zusammenhängt und somit nicht im Budget enthalten ist. Die Gemeinde Egestorf kann sich an dem Projekt „neues Feuerwehrhaus Sahrendorf/ Schätzendorf“ mit einem Dachüberstand/ Unterstand (Art und Umfang steht noch nicht fest) mit 15.000 € beteiligen.

BM Sauer führt aus, nach Rücksprache mit der Samtgemeinde Hanstedt ist es möglich, dass der Planer den Überstand mitplanen kann und dann ein gemeinsamer Bauantrag gestellt wird und die Kosten entsprechend abgerechnet werden.

Die Ausschussmitglieder befürworten den Zuschuss „Unterstand/ Terrassenüberdachung Feuerwehr Sahrendorf/ Schätzendorf mit einem Ansatz von 15.000 €.

Beschluss:

Der Fachausschuss nimmt den Teilhaushalt zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die festgelegten Änderungen in den endgültigen Haushaltsentwurf 2025 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

10 Behandlung von Anfragen und Anregungen

AM Schwanemann bedankt sich für die gelungenen Mulcharbeiten im Pastor Bode Park. AM Marquardt pflegt die Anlage seit Jahren fürsorglich.

AM Jürgens fragt an, wie die Gespräche mit den Unternehmen gelaufen sind.

BM Sauer führt aus, dass zusammen mit Herrn Muus einige Termine stattgefunden haben und noch nicht alle Termine abgeschlossen sind. Grundsätzlich kann berichtet werden, dass die Gewerbetreibenden sich in unserer Gemeinde wohlfühlen. Auch die Eröffnung des Nahversorgers Netto wird befürwortet.

11 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:48 Uhr.

Stephan Cohrs

Erdarbeiten, Abrissarbeiten forstw. Dienstleistungen

**Evendorf Dorfstr. 38
21272 Egestorf**

Tel.: 04175 - 1646



Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Tourismus

28.11.2024, im Hotel Egestorfer Hof, 21272 Egestorf

Anwesende:

Mitglieder des Ausschusses

Sven Urban, Vorsitzender
Hans-Joachim Mencke
Wolfgang Weymann
Marko Schreiber, Vertretung für Günter van Weeren
Stefan Kuschel

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Verwaltung

Susann Bartels, Protokollführung
Christian Sauer, Bürgermeister

Gäste:

Frau Dieterich und Frau von Elling von Jugend aktiv e.V.
Frau Gudrun Kalk und Heiko Schmidt vom MTV Egestorf – Antragssteller

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil (Beginn: 20:00 Uhr)

TOP - Vorstellung Jugendarbeit "Jugend Aktiv e.V."

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 28.08.2024 - *genehmigt*
- TOP 6 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- TOP 7 Amtliche und sonstige Mitteilungen
- TOP 8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- TOP 9 Antrag auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses der Gemeinde Egestorf für die Pflege und den Erhalt der Sportanlage des MTV Egestorf von 1910 e.V.
- VO/05/2024/525
- TOP 10 Antrag auf Zuschuss für die Investition „Umstellung der Flutlichtanlage auf LED inkl. Masten“ des MTV Egestorf zur Bestandssicherung der baulichen Sportanlage. - VO/05/2024/526
- TOP 11 Antrag UWE/ Bündnis 90 Die Grünen: Antrag Beschaffung von „Himmelsliegen“
- VO/05/2024/528
- TOP 12 Haushalt 2025 - Teilhaushalt Jugend, Sport, Kultur und Tourismus
- VO/05/2024/527
- TOP 13 Behandlung von Anfragen und Anregungen - *keine*
- TOP 14 Schließung der Sitzung - 21:43 Uhr

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d . Red.)

Frau von Elling und Frau Dieterich stellen Ihre Jugendarbeit „Jugend aktiv e.V.“ vor.

Jugend aktiv e.V. wurde 1999 gegründet und sieht sich als Organisation für eine gelingende Kinder- und Jugendarbeit. Der Verein ist gemeinnützig und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe.

Sie bieten zum einen offene Räume wie z.B. das Jugendhaus Jesteburg oder den Jugendtreff Hanstedt, in denen sich die Kinder und Jugendlichen selbst organisieren und entscheiden, mit was sie sich beschäftigen wollen. Zum anderen bieten Sie spezielle Angebote mit unterschiedlichen Themeninhalten, die organisationsfrei zugänglich sind und zum Schnuppern, Ausprobieren und Mitmachen einladen. Um teilnehmen zu dürfen, bedarf es keiner Mitgliedschaft oder verpflichtenden Bindungen.

Darüber hinaus unterstützen wir als Träger weitere Projekte von Kooperationspartnern wie z.B. Ferienbetreuung, Theater-, Musical- und Opernprojekte sowie Medienprojekte etc.

Vernetzung ist uns wichtig und wir pflegen gute Kontakte zu anderen Akteuren der Bildungs- und Jugendarbeit. An den ansässigen Oberschulen führen wir in Kooperation auch Präventionsprojekte durch.

Tätigkeitsbereiche:

1. Jugendtreff Hanstedt

- Jugendarbeit durch 2 Sozialarbeiter und einen Studenten
- Verschiedene Freizeitangebote vor Ort werden angeboten, wie kochen, Sport, basteln, spielen
- Es ist keine Tagesbetreuung, die Kinder können zu den Öffnungszeiten kommen und gehen wann sie es möchten

2. Ferienprogramm

- 300 – 400 Veranstaltungen im Jahr werden für Kinder zw. 6 – 12 Jahren organisiert
- Durch Fördergelder und Spenden finanziert
- Die Verteilung der Programmhefte erfolgt über die Auslegung bei den Banken, Schulen und Kitas, aber hauptsächlich über Instagram

3. Präventionsarbeit

- Zusammenarbeit mit der IGS Hanstedt und der Grundschule Egestorf
- Workshops zu verschiedenen Themen, wie Sicherer Umgang mit dem Internet, Mobbing, Drogen, Social Media

4. Netzwerk Zusammenarbeit

- Sozialarbeit an den Schulen
- Polizei und Diakonie

Es kann nicht ermittelt werden, wie viele Kinder aus der Gemeinde Egestorf an den Programmen teilnehmen, da gerade der Jugendtreff Hanstedt ein offener Bereich ist. An den Ferienprogramm nehmen rund 3% der Egestorfer Kinder teil. Frau von Elling und Frau Dieterich bitten den Ausschuss, die Egestorfer Vereine zu animieren auch teil eines Ferienprogrammes zu sein, damit die Vielfalt der Angebote noch größer wird. Denn die Vereinsarbeit ist eine Struktur in dem Alltag eines Jugendlichen und prägt dieses enorm.

AV Urban dankt den beiden für den ausführlichen Bericht ihrer wichtigen Arbeit für die Jugendlichen

6 - Bericht des Ausschussvorsitzenden

AV Urban kann berichten:

- Es fand mit dem Ausschuss eine Spielplatzbegehung mit Eltern und Kindern auf den jeweiligen Spielplätzen statt. Die Ergebnisse wurden zusammengefasst und dienen zukünftig als Grundlage für künftige Anschaffungen
- Zusammen mit BM Sauer fanden Gespräche mit den Schützenvereinen, dem MTV Egestorf und dem Reitverein Auetal statt. Es wurde über zukünftige Investitionsbedarfe gesprochen.
- Es fand ein Treffen der Arbeitsgruppe „Reitwege“ statt. Dabei waren verschiedene Reiter aus der Region, ein Vertreter des VNP und der Ausschuss dabei. RM Schreiber hat sich alle Reitwege angeschaut und den IST Zustand bewertet. Zusammen wurden die Reitwege in der Gruppe diskutiert. Zu dem ermittelten Reitwegenetz (rund 45 km) wurden die Reitwege in Sahrendorf/ Schätzendorf aufgenommen.

7 - Amtliche und sonstige Mitteilungen

Frau Bartels kann berichten:

- Die Fahrradservicestation am Barfuß/ Aquadies wurde durch Vandalismus beschädigt. Eine Anzeige gegen Unbekannt ist bei der Polizei gestellt worden. Die Verwaltung prüft einen anderen Standort und die Beschaffung für Ersatz.
- Am 15.12.2024 findet wieder der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Für den Aufbau und Abbau würden sich die Gemeinde wieder auf zahlreiche Unterstützung freuen. - Die Zaunanlage am Spielplatz Lübberstedter Straße ist abgängig und muss erneuert werden. Es wurden bereits Angebote abgefragt. Ziel ist, dass die Beauftragung noch in diesem Jahr erfolgt und die Umsetzung dann im Frühjahr 2025 erfolgen soll.
- Es fand ein Abschlussgespräch zum Thema Heide Shuttle statt. Es wurde ein neuer Zeitraum festgelegt, wie der Shuttle nächstes Jahr fährt → vom 03.07. – 03.10.2025. Zudem wurde eine 4%ig Kostenbeteiligung angekündigt, diese sind bereits im Haushaltsentwurf 2025 eingeplant.
- Am 13. Naturparktag hat ein Egestorfer Team (u.a. aus Mitglieder von Heff kein Tied und der Egestorfer Landjugend) sich für einen Arbeitseinsatz gebildet. Das Team hat 3 Projekte umgesetzt. Es wurden Nistkästen gebaut,

9 - Antrag auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses der Gemeinde Egestorf für die Pflege und den Erhalt der Sportanlage des MTV Egestorf von 1910 e.V.

- VO/05/2024/525

Durch die steigenden Kosten für Betriebs- und Energiekosten sowie den höheren Pachtzins ist es für den Verein schwierig diese Kosten durch Einnahmen zu abzudecken. Durch geringe Rücklagen konnten auch keine großen Investitionen getätigt werden. Um den Pachtzins zu leisten, bittet der Verein um eine Zuschusserhöhung auf 7.000 € jährlich. Die Ausschussmitglieder schätzen die soziale Arbeit des Vereins und ist froh das dieses Engagement und vielseitige Angebote von einem Verein getragen wird. Diese wertvolle Arbeit muss durch eine Gemeinde unterstützt werden. Die Ausschussmitglieder befürworten die Zuschusserhöhung.

Beschluss: Der Ausschuss Jugend, Sport, Kultur und Tourismus der Gemeinde Egestorf befürwortet den Antrag des MTV Egestorf von 1910 e.V. und gewährt ab 2025 einen jährlichen Zuschuss i.H.v. 7.000 €. Die Erhöhung des Zuschusses ist in den Haushaltsentwurf 2025 zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

10 - Antrag auf Zuschuss für die Investition „Umstellung der Flutlichtanlage auf LED inkl. Masten“ des MTV Egestorf zur Bestandssicherung der baulichen Sportanlage. - VO/05/2024/526

Herr Schmidt stellt das Projekt vor. Die vorhandene Flutlichtanlage auf dem Sportplatzgelände des MTV Egestorf ist stark veraltet und kostenintensiv. Die im Einsatz befindlichen Leuchtmittel (Metall dampflampen (HQI)) werden seit dem 01. Januar 2016 nicht mehr hergestellt. Auch die benötigten Vorschaltgeräte können nicht mehr erworben werden. Eine Umstellung auf LED führt zu einer besseren und energiefreundlicheren Ausleuchtung. Die Steuerung der Beleuchtung wird optimiert. Die neuen LED leuchten die Umgebung besser und gezielter aus und verhindern so gleichzeitig Lichtverschmutzung. Der Einsatz von LED macht eine insektenfreundliche Beleuchtung möglich. Durch die lange Lebensdauer erlaubt der Einsatz von LED - Technik zudem längere Wartungsintervalle und spart damit zusätzliche Betriebskosten. Alle Fördermöglichkeiten für einen Sportverein wurden abgefragt und der Kreissportbund hat eine Förderung von 50 % zugestimmt. 20% sind durch Sponsoring und Eigenmittel zu leisten. Um das Projekt nun realisieren zu können fehlen, dem Verein noch 30%. Daher bittet der Verein die Gemeinde Egestorf, für die Umrüstung der bestehenden Flutlichtanlage des MTV Egestorf auf LED im Jahr 2025 mit 49.980 € zu bezuschussen. Die Ausschussmitglieder begrüßen, den gut vorbereiteten Antrag. Alle Fördermöglichkeiten wurden seitens des Vereines abgeprüft und sich bereits Gedanken über die Beschaffung von Eigenmittel gemacht hat. Ein gutes Finanzierungskonzept für dieses Projekt ist erarbeitet wurden. Der fehlende Betrag ist durch die Gemeinde Egestorf, auf Grund der guten Haushaltslage, tragbar. Festlegung der Bezuschussung: 30 % der anfallenden Kosten, aber max. 50.000 €.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf befürwortet den Antrag vom MTV Egestorf von 1910 e.V. und unterstützt die Maßnahme Flutlichtanlage mit einer Zuwendung von 30%, aber max. 50.000 €. Die Haushaltsmittel sind in den Haushalt 2025 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Anlage 1 Außenspielflächen und Spielplatzgeräte DGUV

11 - Antrag UWE/ Bündnis 90 Die Grünen: Antrag Beschaffung von „Himmelsliegen“ - VO/05/2024/528

Als erstes stellt AM Weymann klar, dass der Presseartikel im Winsener Anzeiger nicht durch die UWE oder Die Grünen initiiert wurde. AM Urban und AM Schreiber regen die Verwaltung an, den Winsener Anzeiger entsprechen darauf hinzuweisen, öffentliche Sitzungsvorlagen nicht als Interviewbericht darzustellen. Dies führt zu Verwirrung und ggf. zur Falschdarstellung. BM Sauer verweist auf die Pressefreiheit. AM Weymann führt den Antrag aus. Als Tourismusgemeinde möchte die Fraktion UWE/ Bündnis 90 Die Grünen im Sinne der Touristen und unseren Bürgern die Attraktivität unserer Ortschaften weiter steigern. Diese Liegen sollten witterungsbeständig, ergonomisch geformt, möglichst aus natürlichen, pflegeleichten Materialien bestehen und drehbar sein. Die Verwaltung wird beauftragt, die Fördermöglichkeiten, die vorgeschlagenen Standorte mit der Unteren Naturschutzbehörde abzuklären und Angebote für mögliche Modelle einzuholen. Die Konkretisierung der Standort und Modell werden durch den nächsten Ausschuss beschlossen. AM Schreiber unterstützt den Antrag, gibt den Hinweis das gerade die Pflege und Unterhaltung der Liegen geklärt werden muss, ohne das ein größerer Aufwand für den Bauhof entsteht. Die Ausschussmitglieder stimmen für einen Ansatz von 10.000 €, unabhängig von der Anzahl, zu.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf stimmt den vorliegenden Antrag vor. Für den Haushalt 2025 werden für Himmelsliegen 10.000,00 € in den Haushaltsentwurf eingestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

12 - Haushalt 2025 - Teilhaushalt Jugend, Sport, Kultur und Tourismus - VO/05/2024/527

Frau Bartels gibt einen Überblick über den Teilhaushalt Jugend, Sport, Kultur und Tourismus

sowie einen kleinen Überblick über die Einnahmen des Teilhaushaltes (die Zahlen sind nicht abschließend zu betrachten):

Einnahmen	2024
Aquadies	23.060,50 €
Naturcamp	25.523,00 €
Wohnmobilstellplatz	46.907,00 €
Grillplatz	2.630,00 €
Sonderpacht Barfußpark	43.693,98 €
Herbstmarkt	7.512,00 €
Abendflohmarkt	1.075,00 €

Bereits eingeplante Investitionen im Haushaltsentwurf 2025

42402	Aquadies		
	Planungskosten Umbau Pumpenhaus Aquadies	10.000 €	
57501	Tourismus		
	- Parkscheinautomat Döhle	10.000 €	
	- Unterhaltungskosten Parkscheinautomat je Standort	2.500 €	
57502	Wohnmobilstellplatz		
	- Unterhaltung	10.000 €	
	- Entsorgungsstation	25.000 €	
28101	Kultur (Dresslers Hus)		
	Unterhaltung Reetdach Sanierung inkl. Übertrag 2024	50.000 €	

Weitere eingeplante Projekte:

- Begehung mit einer Elterngruppe der jeweiligen Ortsteile am 02.11.2024
Ergebnis:
 - o jeder Spielplatz soll sein eigenes Highlight haben, aber auch einen wieder Erkennungswert (Spielzeugkiste und Pavillon)
 - o es wurde eine Liste der „Wünsche“ erstellt und bereits grob kalkuliert
 - o 2025 -> Der Rat hat einen Überblick und kann entscheiden, welche Spielgeräte die nächsten Jahre angeschafft werden können. Haushaltsansatz: Anschaffung Spielplatzgeräte = 20.000 €
- Stimmungsbild: Spielplatz in Sahrendorf/ Schätzdorf
Ergebnis:
 - o positiver Zuspruch o Treffpunkt für Kinder und Eltern auch für ältere Kinder (+10) beachten, z.B. Unterstand AM Mencke regt an, dass die Verwaltung Gespräche mit der Samtgemeinde führen sollte, für die Nutzung der Spielplätze der Kita. Haushaltsansatz: Planungskosten = 5.000 €
- Planungskosten Multifunktionsplatz/ Spielplatz
 - o Die Plätze Lübberstedter Straße und der dritte Tennisplatz wurden bereits vermessen und der Planer prüft die Möglichkeiten und arbeitet Entwürfe aus. Haushaltsansatz: 55.000 €
- Arbeitsgruppe Reitwege im Gemeindegebiet am 18.11.2024
 - o RM Schreiber hat sich die Mühe gemacht für alle vorhandenen Reitwege den Ist Zustand zu ermitteln
 - o Reitwegenetz → 45km + Sahrendorf/ Schätzdorf
 - o Weiteres Vorgehen:

- Die Reitwege werden in Sahrendorf/ Schätzendorf bewertet
- Die Unterhaltungsmaßnahmen werden im Jan./Feb. 2025 mit einer Fachfirma aufgenommen und entsprechende Angebote eingeholt
- Der Rat entscheidet dann über die Prioritätenliste welche Reitwege 2025 hergestellt werden sollen
- Unterhaltungsmaßnahmen Reitwege ist eine Pflichtaufgabe
- jedes Jahr sind Maßnahmen durchzuführen

Haushaltsansatz: Sanierung Reitwege = 20.000 €

- Gastgeber der Erlebnis Card
 - o Die Gemeinde Egestorf ist bereits Leistungsträger mit dem Aquadies, sprich mit der Erlebnis Card erhält der Besitzer einen vergünstigen Eintritt
 - o Als Gastgeber gibt die Gemeinde Ihren Übernachtungsgästen die Möglichkeit sich die Erlebnis Card herunterzuladen.

Haushaltsansatz: Gastgeber Erlebnis Card = 1.500 €

AM Schreiber erinnert daran, dass die Erlebnis Card den Grundgedanken hatte, dass durch den Überschuss die Kommunen ihre touristischen Unterhaltungsmaßnahmen refinanziert werden.

AM Weymann fragt an, ob ein Ansatz für Veranstaltungen für Kinder i.H.v. 1.000 € in den Haushaltsansatz eingeplant werden kann.

BM Sauer gibt an, dass diese eventuellen Kosten über das Produktkonto „Jugendförderung“ gedeckt werden kann.

Weiter fragt AM Weymann an, ob ein jährlicher Zuschuss für die Landjugend eingeplant werden kann.

BM Sauer erläutert, dass alle Vereine in der Vergangenheit Förderanträge für Projekte/ Investitionen stellen mussten. Die Vereine mussten ihren Bedarf erläutern. Die Landjugend haben sich erst dieses Jahr gegründet und müssen durch einen Finanzplan für diverse Projekte ihren Bedarf dem Ausschuss vortragen. Der Rat kann dann entscheiden, ob ein jährlicher Zuschuss erforderlich ist. Sollte es im Haushaltsjahr 2025 dazu kommen, dass ein Zuschussantrag gestellt wird, würde dies durch das Produktkonto „Jugendförderung“ gedeckt sein.

Beschluss: Der Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Tourismus nimmt den Teilhaushalt zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung folgende Änderungen in den endgültigen Entwurf 2025 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0



Schneiderei Ute Müller

Fertigung und Änderungen von Bekleidungsstücken
und Dekorationen

Geschäftszeiten:

Mo, Fr 9.00 bis 13.00

Mo 15.00 bis 18.00

sowie nach Vereinbarung





Hinter den Höfen 4, 21272 Egestorf • Tel: 04175-8375 • www.schneiderei-egestorf.de



Sitzung des Ausschusses für Zukunft, Soziales, Mobilität, Digitalisierung, Wirtschaftsförderung und Finanzen

04.12.2024, im Dresslers Hus, 21272 Egestorf

Anwesende:

Mitglieder des Ausschusses

Wolfgang Weymann, Vorsitzender
Cornelia Schwanemann
Marko Schreiber
Sven Urban
Ulf Müller

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Verwaltung

Susann Bartels, Protokollführung
Christian Sauer, Bürgermeister

Gäste:

Frau Frey von der Gemeinde Hanstedt

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung**
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**
- TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- TOP 4 Feststellung der Tagesordnung**
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 13.11.2024 - genehmigt**
- TOP 6 Bericht des Ausschussvorsitzenden**
- TOP 7 Amtliche und sonstige Mitteilungen**
- TOP 8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf -kein Bedarf**
- TOP 9 Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung) - Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/534**
- TOP 10 Anpassung der Gewerbesteuer - Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/536**
- TOP 11 Antrag CDU/FDP: Antrag zur Überprüfung des E-Carsharing-Modells des Vereins Dorfstromer e.V. für die Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/535**
- TOP 12 Haushalt 2025 - Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/532**
- TOP 13 Behandlung von Anfragen und Anregungen**
- TOP 14 Schließung der Sitzung -um 21:17 Uhr**

6 - Bericht des Ausschussvorsitzenden

AV Weymann erläutert das Projekt Egestorfer App: Zielsetzung:

- Vernetzung der Bürger
- Aktuelle lokale Informationen (Amtliche Mitteilung, Straßensperrung, Veranstaltungen)
- Umfasst alle Ortsteile der Gemeinde
- Anwendungsergonomisch und einfach zu bedienen
- Kostengünstige Lösung
- Absolute Gestaltungsfreiheit
- Unabhängig von Betriebssystemen
- Einbindung des Newsletters des Gemeindeblattes
- Datenschutz Nächste Schritte:

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d. Red.)

- Haushaltsmittel 2025
- Planungskosten
- Ausschussarbeit
- gemeinsames erarbeiten der Kriterien, was die App leisten soll
- geeigneten Anbieter finden (Angebotsabfrage)
- Klärung des Kostenumfanges
- Schulungen, Rollenfestlegung
- Veröffentlichung 2025

Im nächsten Gemeindeblatt kann ein Aufruf gestartet werden, um auch IT Interessierte anzusprechen, die unterstützen können.

7 - Amtliche und sonstige Mitteilungen

Frau Bartels kann berichten:

- Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ Der Landkreis Harburg hat am 27.11.2024 seine Unterstützung zur Bewerbung am Landeswettbewerb beim Amt für regionale Landesentwicklung gemeldet Die nächsten Schritte sind, dass bis zum April 2025 die Ausarbeitung der Unterlagen und Planung der Begehung erfolgen muss
- Aktueller Stand Breitband Projekt des Landkreis Harburg Nach der aktuellen Auskunft des Landkreis Harburg laufen die Verhandlungen mit dem Tiefbauunternehmen gut. Nach dem Abschluss der Verhandlungen, können die Freischaltungen der Anschlüsse in Egestorf, Evendorf und Schätzendorf eingeleitet werden
- Abschluss Kleinstvorhaben Die Verwaltung hat heute die Mitteilung erhalten, dass alle Projekte genehmigt werden und das die Auszahlung der Fördermittel in voller Höhe (28.192,98 €) veranlasst wurde. Nach Erhalt der Zahlung werden die Zuschüsse an die Vereine überwiesen.

8 - Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Die Sitzung wird für eine Einwohnerfragestunde von 20:22 – 20:26 Uhr unterbrochen.

- Wie sind die Zeiten der Straßenbeleuchtung in Sahrendorf → ab 00:00 Uhr gehen die Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Egestorf aus.

9 - Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung) - Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/534

AV Weymann erläutert den Sachverhalt. Das ab 2025 geltende neue Grundsteuerrecht machte eine Neubewertung des gesamten Grundbesitzes erforderlich. Für die Grundsteuer A (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) erfolgt die Bewertung weiterhin nach dem Bundesmodell. Für die Grundsteuer B (bebaute und unbebaute Grundstücke) hat das Land Niedersachsen eine eigene Regelung gefunden und weicht damit vom Bundesmodell ab. Hinzu kommt, dass einzelne Grundstücke, die zuvor der Grundsteuer A zugerechnet wurden, künftig der Grundsteuer B unterliegen. Diese Gemengelage aus altem und neuem Recht und völlig voneinander abweichenden Bewertungsmodellen führt vor allem bei der Grundsteuer B dazu, dass die Grundsteuermessbeträge aus 2024 und 2025 in keiner Weise mehr miteinander vergleichbar sind.

Nach dem Niedersächsischen Grundsteuergesetz muss nun zunächst der aufkommensneutrale Hebesatz ermittelt und bekannt gemacht werden. Derzeit sind rd. 95 % der Bescheide vom Finanzamt verarbeitet. Für die restlichen Flächen fehlen noch Daten oder müssen Klärungen erfolgen. Zudem ist zu erwarten, dass eine Vielzahl von Steuerzahlern im ersten Jahr nach der neuen Veranlagung eine Änderung beantragt und Daten berichtigt werden müssen, die sich dann erst auf die Veranlagung in 2026 auswirken.

Auf Grundlage der bisher verarbeiteten Werte berechnet sich der aufkommensneutrale Hebesatz wie folgt.

Aufkommen Grundsteuer A Vorjahr	53.000,00 €	
+ Aufkommen Grundsteuer B Vorjahr	612.100,00 €	
- Aufkommen Grundsteuer A in 2025	40.300,00 €	387%
Messbetrag Grundsteuer B (2025)	161.512,61 €	

Obwohl der Hebesatz für die Gemeinde eine aufkommensneutrale Einnahme garantiert, muss die Gemeinde dennoch mit Verlusten nach Abzug der Umlagen an den Landkreis und die Samtgemeinde rechnen. Da der neu ermittelte Hebesatz sowohl unter dem alten Wert, aber auch unter dem gewogenen Landesdurchschnitt liegt, beeinflusst dies die Berechnung der Steuerkraftmesszahl und mindert den Eigenanteil der Gemeinde.

AM Schreiber merkt an, dass die Gemeinde vor Jahren die Straßenausbaubeitragssatzung abgeschafft hat und mit der Grundsteuer, was nach Abzug der Umlagen übrigbleibt, der Straßenbau der Gemeinde finanziert wird.

BM Sauer gibt an, dass die Anpassung des Hebesatzes in der nächsten Haushaltsberatung für 2026 neu betrachtet werden muss. Mit dem Prozentsatz 387 % wird die Einnahme der Gemeinde weder verringert noch gesteigert.

Frau Frey erklärt, dass der aufkommensneutrale Hebesatz von 387 % zu keinen Mehreinnahmen der Gemeinde führt. Durch die Neubewertung der Grundstücke ist durch das Finanzamt ein neuer Steuermessbetrag berechnet wurden. Das Land Niedersachsen hat seit 2021 ein eigenes Grundsteuergesetz beschlossen und wendet das Flächen-Lage-Modell zu an. Das Flächen-Lage-Modell ist ein auf den Äquivalenzgedanken gestütztes Modell. Ausgangspunkt der Berechnung sind die Grundstücks- und Gebäudeflächen sowie wertunabhängige Äquivalenzzahlen. Ergänzend wird die Lage der Grundstücke berücksichtigt. Nicht nur Fläche und Bebauung, sondern auch die mögliche Teilhabe am kommunalen Nutzungsangebot durch den Grundbesitz in der jeweiligen Lage wird einbezogen. Dazu wird der für alle Bauflächen vorhandene Bodenrichtwert genutzt und mit dem Durchschnittsbodenrichtwert der Gemeinde ins Verhältnis gesetzt.

Welche Auswirkungen dies auf den einzelnen Bürger hat, kann nicht vorhergesehen werden. Es ist jedem zu raten, seinen festgesetzten Grundsteuermessbetrag zu überprüfen und mit dem alten zu vergleichen und ggf. bis Jahres Ende sich beim Finanzamt nachhaken.

Der Ausschuss spricht sich für den aufkommensneutralen Hebesatz aus, eine Anhebung des Satzes ohne voraussehen, welche Auswirkungen dieser für den einzelnen Haushalt hat, wäre ein falsches Signal. Im nächsten Jahr kann die Sachlage neu betrachtet werden.

Beschlussvorschlag: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt mit Wirkung zum 01.01.2025 die beiliegende Hebesatzsatzung mit einem Hebesatz von 387 % für die Grundsteuer B und einem unveränderten Wert von 425 % für die Grundsteuer A.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

10 - Anpassung der Gewerbesteuer - Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/536

AV Weymann führt aus, dass die Gewerbesteuer eine Gemeindesteuer ist und die wichtigste originäre Einnahmequelle der Kommunen zur Bestreitung ihrer öffentlichen Ausgaben. Durch die Umlagen werden der Kreis und die Samtgemeinde sowie das Land an der Gewerbesteuer beteiligt.

In der ersten Lesung des Haushaltsentwurf 2025 (13.11.2024) erläuterte Frau Frey dem Ausschuss ausführlich die Berechnung der Umlagen und welcher Anteil in der Gemeinde Egestorf tatsächlich bleibt.

Der aktuelle Hebesatz der Gemeinde Egestorf liegt derzeit bei 390%.

AM Schreiber führt aus, dass die Umlagen an den Kreis und an die Samtgemeinde auch für die Erfüllung der Pflichtaufgaben, wie z.B. Feuerwehren, Kitas und Unterkünfte für Flüchtlinge,

eingesetzt werden. Dazu leisten wir mit der Umlage einen Beitrag. Wir sind in dieser guten Haushaltslage, weil früherer Ratsmitglieder sich für die Gewerbeentwicklung in der Gemeinde eingesetzt haben, auch wenn eine Anzahl der Bürger nicht glücklich gestimmt waren. Wir haben einen jährlichen Zugang der Gewerbesteuereinnahmen, sodass viele Investitionen getätigt werden können. Eine Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer wäre eine zusätzliche Belastung für die Unternehmen, im Hinblick auf die aktuelle wirtschaftliche Lage. Wir müssen für unsere ansässigen Unternehmen attraktiv bleiben, damit diese auch bei uns weiterhin bleiben. Für die Gemeinde Egestorf besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

AM Müller spricht sich für eine moderate Anhebung der Gewerbesteuer aus, um zu verhindern, dass durch die Auszahlung der Umlagen bei der Gemeinde unterm Strich keine Einnahmen mehr übrigen bleiben. Diese Situation gab es schon einmal und mit einer Anhebung kann dagegen gesteuert werden.

Geplante Investitionen 2025: im Haushaltsentwurf bereits eingeplant.

Ausbau Gemeindestraßen/ Nebenanlagen Kreis- und Landesstraßen	Evendorf Wiedsal/ Schwindeweg	1.120.000 € (500.000 € Förderung)
	Döhler Kirchweg	1.200.000 € (500.000 € Förderung)
	Hauskoppelweg + Querrungshilfe	850.000 € (400.000 € Förderung)
	OD Sahrendorf Nebenanlagen	525.000 €
	OD Schätzendorf Nebenanlagen	500.000 €
	Radweg Nindorf/ Schätzendorf	2,8 Mio. € Gesamt Anteil 550.000 € wegen Klageverfahren auf 2027/2028
An-/ Verkauf von Grundstücken	Grundstück KWG	220.000 €
	RRB Sahrendorf und Schätzendorf	je 10.000 €
	Allg. Grunderwerb	10.000 €
Aquadies	Umbau/ Renovierung Pumpenhaus und Umkleide Planungskosten	10.000 €

Maßnahmen aus Vorjahren übernommen:

- Bushaltestellen 300.000 € (225.000 € Förderung)
- Multifunktionsplatz 50.000 €

Der gewogene Durchschnitt des Landes (396 %) steigt jährlich um 2 – 3 % und dies hat dann Auswirkungen auf die Einnahmenhöhe der Gemeinde. Dieser Verlust der Steuereinnahme kann durch die 10 % Anhebung kompensiert werden.

Beschlussvorschlag: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt mit Wirkung zum 01.01.2025 die beiliegende Hebesatzsatzung mit einem Hebesatz von 400 für die Gewerbesteuer.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

11 - Antrag CDU/FDP: Antrag zur Überprüfung des E-Carsharing-Modells des Vereins Dorfstromer e.V. für die Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/535

AM Urban erläutert den Antrag.

Drei Gründe für die die Einführung des Carsharing Modell des Vereins Dorfstromer e.V. für die Gemeinde Egestorf.

1. Wegfall von Zweitwagen; viele Haushalte besitzen einen Zweitwagen der nur sporadisch genutzt wird.
2. Umweltvorteile und Reduktion des Co2-Ausstoßes, durch Einsatz von Elektrofahrzeugen
3. Nutzung des Carsharing Modells für ältere Mitbürger; oft befindet sich kein Fahrzeug im Besitz oder der Aufwand der Pflege und Unterhaltung ist zu groß
4. Nutzung als privat organisierte Hol-/ Bringdienste

Grundsätzlich kann in jeder Gemeinde ein Dorfstromer-Standort eingerichtet werden

- Bestimmte Voraussetzungen müssen erfüllt sein:
- es sollten mindestens 20-25 Bürger rund um den gedachten Stellplatz an einer aktiven Nutzung interessiert sein
- vor Ort wird ein Kooperationspartner benötigt (häufig die Gemeinde/Samtgemeinde), der für einen öffentlich zugänglichen Stellplatz und eine Ladestelle (im Prinzip eine Wallbox) sorgt.
- außerdem muss der Kooperationspartner eine mögliche Unterdeckung der monatlichen festen Fahrzeugkosten ausgleichen, falls die eingenommenen Nutzungsentgelte unter diesen Festkosten liegen.
- wichtig wären auch ein oder zwei Autopaten, die sich um Reinigung und einfache Wartungsarbeiten kümmern.

Das eCarsharing Modell stellt eine vielversprechende Lösung dar, die nicht nur die Umwelt schont und den CO₂-Ausstoß reduziert, sondern auch den privaten Fahrzeugbesitz und die damit verbundenen Kosten verringern kann. Darüber hinaus bietet es älteren Mitbürgern eine wertvolle Möglichkeit zur Verbesserung ihrer Mobilität und sozialen Teilhabe. Die Nutzer müssen keine Versicherung, keinen TÜV oder andere Nebenkosten zahlen. Die Ausschussmitglieder befürworten den Antrag und die Details müssen zusammen mit dem gemeinnützigen Verein im nächsten Ausschuss abgeklärt werden.

Beschlussvorschlag: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, die Verwaltung damit zu beauftragen:

- Entsprechende Mittel in Höhe von 5.000 € für die Planung der Machbarkeit einer Umsetzung eines Carsharing Modells einzuplanen
- Mögliche Standorte mit der notwendigen Infrastruktur zu ermitteln
- Mit dem Verein Dorfstromer e.V hinsichtlich einer Kooperation in Kontakt zu treten
- Aufgrund der Gemeinnützigkeit in Frage kommende Fördermöglichkeiten zu überprüfen

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

12 - Haushalt 2025 - Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/532

Der Haushalt 2025 ist mit den festgelegten Projekten aus den Ausschüssen ausgeglichen und genehmigungsfähig.

Beschlussvorschlag: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt den Haushaltsplan 2025, die Haushaltssatzung 2025 und den Stellenplan in der vorgelegten Fassung. Die Finanzierungsjahre 2026 – 2028 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

13 Behandlung von Anfragen und Anregungen

AM Urban gibt den Hinweis, dass es zu vielen Unsicherheit mit der Telekom und Nova Netz herrscht. Keiner weiß so richtig, was der Sachstand ist, dass führt bei den Bürgern zu Verunsicherung.

AV Weymann kann berichten, dass er persönlich mit dem Widerrufschreiben von Nova Netz eine zeitnahe Antwort erhalten. Auf dem Portal von Glasfaser Nordwest sind die derzeitigen Vertragspartner aufgelistet, Nova Netz ist nicht mit aufgelistet. Ein derzeitiger Ausbau ist durch die Firma nicht möglich.

BM Sauer gibt an, dass es keine Aussagen für den Rückzug oder einer Weiterplanung von Nova Netz vorliegt. Wir als Verwaltung dürfen keine Rechtsberatung geben, die Gemeindeverwaltung hat ihr Verträge widerrufen und eine Bestätigung erhalten. Gegenüber der Glasfaser Nordwest wird immer wieder nach den Ausbauplänen für Evendorf und Waldsiedlung gefragt, aber aus kartellrechtlichen Gründen dürfen diese keine Aussagen machen.

Sitzung des Rates der Gemeinde Egestorf

11.12.2024, Hotel Acht Linden, 21272 Egestorf

Mitglieder des Rates:

Christian Sauer, Bürgermeister
Marko Schreiber, 1. stv. Bürgermeister
Lutz Marquardt, 2. stv. Bürgermeister
Hans-Joachim Mencke
Dr. Sven Jürgens
Sven Urban
Stefan Kuschel
Virginia Albers
Wolfgang Weymann
Günter van Weeren
Ulf Müller
Cornelia Schwanemann

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Verwaltung:

Susann Bartels, Protokollführung

- TOP 11 Eröffnung der Sitzung
- TOP 12 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- TOP 13 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 14 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 15 Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
- TOP 16 Genehmigung des öffentl. Teils des Protokolls der Sitzung vom 11.09.2024 - genehmigt
- TOP 17 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- TOP 18 Bericht des Bürgermeisters
- TOP 19 Berichte der Ausschussvorsitzenden
- TOP 20 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- TOP 21 Antrag auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses der Gemeinde Egestorf für die Pflege und den Erhalt der Sportanlage des MTV Egestorf von 1910 e.V. - VO/05/2024/525
- TOP 22 Antrag auf Zuschuss für die Investition „Umstellung der Flutlichtanlage auf LED inkl. Masten“ des MTV Egestorf zur Bestandssicherung der baulichen Sportanlage. - VO/05/2024/526
- TOP 23 Antrag UWE/ Bündnis 90 Die Grünen: Antrag Beschaffung von „Himmelsliegen“ - VO/05/2024/528
- TOP 24 Antrag CDU/FDP: Antrag zur Überprüfung des E-Carsharing-Modells des Vereins Dorfstromer e.V. für die Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/535
- TOP 25 Bushäuser 2024 - Beschluss überplanmäßige Ausgabe - VO/05/2024/531
- TOP 26 Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung) - Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/534
- TOP 27 Anpassung der Gewerbesteuer - Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/536
- TOP 28 5. Änderungssatzung zur Satzung über Aufwands-, Verdienstausschuss- und Auslagenentschädigung für Ratsmitglieder, Ehrenbeamte und ehrenamtlich tätige Personen in der Gemeinde Egestorf, Landkreis Harburg (Aufwandsentschädigungssatzung) - VO/05/2024/539
- TOP 29 Haushalt 2025 - Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/532

TOP 30 Ergänzungssatzung „Döhle Dorfstraße-West“

- **Beratung und Abwägung über die während der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen.**
- **Satzungsbeschluss gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB i.V.m. § 10 BauGB**
- **VO/05/2024/541**

TOP 31 Behandlung von Anfragen und Anregungen - keine

TOP 32 Schließung der Sitzung - 20:58 Uhr

18 - Bericht des Bürgermeisters

BM Sauer kann folgendes berichten:

- Die Sanierungsmaßnahme des Wanderweges Egestorf – Sudermühlen beginnen ab dem 16.12.2024, daher ist der Sudermühler Weg bis zum 20.12.2024 gesperrt. Die Hotelbesitzer sind per E-Mail informiert worden.
- Die Straßensanierung im Spechtweg ziehen sich witterungsbedingt hin. Die Oberfläche wird Anfang 2025 hergestellt.
- Die Zaunanlage am Spielplatz Lübberstedter Straße ist abgängig. Der Auftrag ist an die Firma Richter gegangen. Die Zaunanlage wird im Frühjahr 2025 hergestellt. Dabei wird auch die Torproblematik geregelt.
- Die Angebotsabfrage für die neuen Straßenlaternen in der Schätzendorfer Straße hat ergeben, dass die Firma Wernicke den Auftrag erhält. Die anderen Straßenzüge werden dann im nächsten Jahr neu ausgeschrieben.
- Am 15.12.2024 findet der jährliche Weihnachtsmarkt statt. Am 14.12 findet ab 9 Uhr der Aufbau statt, wir würden uns sehr über viele Aufbauhelfer freuen.
- Die letzten Formalitäten für die Umsetzung als Gastgeber der ErlebnisCard sind geklärt worden, sodass ab 2025 die Gäste des Wohnmobilstellplatzes und des Naturcamps sich die ErlebnisCard herunterladen können.
- Nach Rücksprache mit der Glasfaser Nordwest konnte geklärt werden, dass der Baustart der Hausanschlüsse durch die Telekom am 01.05.2025 beginnt.
- Das Ausschreibungsverfahren für die Planungsleistung Bushaltestelle 2025 ist abgeschlossen. Der Auftrag ist dem Ingenieurbüro Feuerbach erteilt wurden.
- Die Kommunale Wohnungsgesellschaft ist mit der Gemeinde in Gesprächen für die Entstehung von bezahlten Wohnraum in der Waldsiedlung. Ein Bauantrag liegt noch nicht vor.

BM Sauer gibt einen Überblick was 2024 alles passiert ist:

- 25. Jubiläum Kunstwerkweg mit einem großen Fest auf dem Dorfplatz - 50 Jahre Musik in den alten Heidekirchen - Gründung der Landjugend Egestorf mit einer großen Eröffnungsparty im Dorfpark - Gründung der Klimainitiative, die bereits einige Veranstaltung durchgeführt hat
- Der Naturparktag wurden durch ein Team Egestorf durchgeführt
- Es fand auf dem Autohof das Trucker Festival statt
- Der Netto Markt hat in Oktober eröffnet
- Glasfaserausbau in Egestorf
- Projekt Dorfentwicklung in Döhle konnte mit einer Einweihungsfeier abgeschlossen werden, parallel hat die Dorfgemeinschaft ein Flohmarkt organisiert.
- Sanierungsmaßnahme in Döhle „Am Auefeld“ und „Bergfelde“ konnten ausgeführt werden
- Projekt Kleinstvorhaben konnte erfolgreich abgeschlossen werden. 17 Projekte konnten dadurch umgesetzt werden. Auch die Gemeinde hat profitiert, mit der Bücherbox und Sonnensegel für die Spielplätze
- Der Zuwendungsbescheid für die Dorfentwicklung Evendorf Wiedsal und Schwindeweg liegt vor. Die Ausschreibung der Maßnahme erfolgt im Frühjahr 2025
- Neue Stromautomaten am Wohnmobilstellplatz konnten angeschafft werden
- Die örtliche Bauvorschrift der Gemeinde Egestorf ist am 11.10.2024 in Kraft getreten
- Das Siedlungsentwicklungskonzept ist beauftragt wurden

- Der Umbau der Bushaltestellen ist beauftragt worden und die neue Planung für weitere Standorte angeschoben
- Wegen ein Klageverfahren wurde das Projekt Radweg Nindorf – Schätzendorf gestoppt
- Planungsabstimmung mit dem Landkreis Harburg für die Straßensanierung Ortsdurchfahrt Sahrendorf mit Nebenstraßen wurden geführt und werden weiterverfolgt

Vielen Dank an den gesamten Rat, die alle Projekte konstruktiv mit vorangetrieben haben.

19 - Berichte der Ausschussvorsitzenden

- Ausschuss für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz – Virginia Albers
 - o Am 20.11.2024 hat der Bauausschuss getagt und hat über Teilhaushalt beraten.
- Ausschuss für Zukunft, Soziales, Mobilität, Digitalisierung, Wirtschaftsförderung und Finanzen – Wolfgang Weymann o Der Ausschuss hat jeweils am 13.11.2024 und am 04.12.2024 getagt
 - o Die Themen waren
 - der Glasfaserausbau, dass die Gemeinde weiter daran arbeiten, dass der Ausbau auch in der Waldsiedlung und in Evendorf berücksichtigt wird,
 - die 1. Lesung des Haushaltsentwurf 2025 wurde durch Frau Frey ausführlich erläutert, zudem hat sie uns beraten zum Thema Grundsteuer und Gewerbesteuer.
 - die finale Haushaltssatzung wurde abschließend beschlossen
 - Vorstellung des Projektes Egestorfer App
- Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Tourismus - Sven Urban
 - o Der Ausschuss hat am 28.11.2024 getagt
 - o Vertreter von Jugend aktiv e.V. haben ihr Konzept vorgestellt
 - o Spielplatz Begehung mit Eltern und Kinder fand statt. Im nächsten Ausschuss wird über die Prioritätenliste für die Anschaffung von neuen Geräten beraten
 - o Es fanden Gespräche mit Vereinen mit Infrastruktur statt, um zu erörtern wie groß der Investitionsbedarf der Vereine ist.
 - o Sanierung Reitwege (rund 45 km) wurden besprochen, die nächsten Schritte werden sein, dass mit einer Fachfirma der Kostenaufwand erarbeitet wird, um festlegen zu können, welche Wege zuerst saniert werden.
 - o Der Zuwendungsbescheid für Dorfentwicklung Kleinstvorhaben liegt der Verwaltung vor, sodass die Zuschüsse an die Vereine demnächst ausbezahlt werden können. Ein Restbetrag ist für einen weiteren Antrag noch offen.

21 - Antrag auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses der Gemeinde Egestorf für die Pflege und den Erhalt der Sportanlage des MTV Egestorf von 1910 e.V. - VO/05/2024/525

BM Sauer berichtet aus dem Ausschuss. Der MTV Egestorf hat ausführlich dargelegt, warum eine Erhöhung des Zuschusses auf 7.000 € notwendig ist. Auf Grund der steigenden Kosten, ist die Zuschusserhöhung erforderlich. RM Schreiber gibt an, dass der MTV Egestorf nicht den Antrag gestellt hat, um mehr Geld zu erhalten, sondern hat klar dargelegt, dass die Erhöhung gerechtfertigt ist. Der Ausschuss hat einstimmig für die Erhöhung positiv beschlossen. RM Mencke möchte sich bei dem MTV Egestorf bedanken, da es eigentlich untypisch ist, dass ein Verein solch eine Anlage besitzt. Aus Tradition betreibt der MTV die Anlage und ist auch der Pachtinhaber. Die Gemeinde ist sehr froh, dass mit dem neuen Pachtvertrag die Anlage weiter betrieben werden kann und es einen großen Beitrag für die Allgemeinheit leistet. Herr Hartmut Schmitz, der 2. Vorsitzende des MTV Egestorf, bedankt sich bei dem Rat für die Zuschusserhöhung.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf befürwortet den Antrag des MTV Egestorf von 1910 e.V. und gewährt ab 2025 einen jährlichen Zuschuss i.H.v. 7.000 €. Die Erhöhung des Zuschusses ist in den Haushaltsentwurf 2025 zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

22 - Antrag auf Zuschuss für die Investition „Umstellung der Flutlichtanlage auf LED inkl. Masten“ des MTV Egestorf zur Bestandssicherung der baulichen Sportanlage. - VO/05/2024/526

BM Sauer führt aus, dass durch die Verlängerung des Pachtvertrages wieder Investitionen getätigt werden können. Im Fachausschuss hat der Antragssteller ausführlich ihr Projekt und den Investitionsplan vorgestellt. Dem Rat ist es wichtig, dass alle Förderquellen abgefragt und ausgeschöpft werden, bevor ein Antrag bei der Gemeinde gestellt wird. Das wurde dem Ausschuss dargelegt, so dass der Ausschuss einen Zuschuss i.H.v. 30 %, aber max. 50.000 € beschlossen hat. RM Schwannemann regt an, dass wirklich darauf geachtet wird, dass die Leuchtmittel Insektenfreundlich sind.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf befürwortet den Antrag vom MTV Egestorf von 1910 e.V. und unterstützt die Maßnahme Flutlichtanlage mit einer Zuwendung von 30 %, aber max. 50.000,00 €. Die Haushaltsmittel sind in den Haushalt 2025 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

23 - Antrag UWE/ Bündnis 90 Die Grünen: Antrag Beschaffung von „Himmelsliegen“ - VO/05/2024/528

RM Weymann führt aus, dass dieses Projekt eine neue Attraktion für Besucher und Einheimische werden kann. Der künftige Ausschuss muss sich dann mit den verschiedenen Modellarten, geeigneten Materialien sowie den naturschutzgerechten Standorten beraten.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf stimmt den vorliegenden Antrag vor. Für den Haushalt 2025 werden für Himmelsliegen 10.000,00 € in den Haushaltsentwurf eingestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

24 - Antrag CDU/FDP: Antrag zur Überprüfung des E-Carsharing-Modells des Vereins Dorfstromer e.V. für die Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/535

RM Urban führt aus: Bei dem Verein Dorfstromer e.V. handelt es sich um einen gemeinnützigeren Verein. Die Vorteile des E-Carsharing Modells sind (Kurzform):

- die Anzahl der Zweitwagen reduziert wird
- Umweltaspekte → Reduzierung von CO₂, da es sich um ein E-Mobil handelt
- Einsatz für ältere Bürger, die kein Fahrzeug haben.

Die Gemeinde trägt kein Risiko und es fallen auch keine Nebenkosten, wie Versicherungen und Wartungskosten, an. Die Gemeinde muss lediglich ein Parkplatz mit Ladesäule zur Verfügung stellen. Die Nutzung des Fahrzeuges wird über ein Buchungsportal vermittelt. Der zukünftige Ausschuss muss sich mit den Umsetzungsmöglichkeiten beschäftigen.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, die Verwaltung damit zu beauftragen:

- Entsprechende Mittel in Höhe von 5.000 € für die Planung der Machbarkeit einer Umsetzung eines Carsharing Modells einzuplanen
- Mögliche Standorte mit der notwendigen Infrastruktur zu ermitteln
- Mit dem Verein Dorfstromer e.V hinsichtlich einer Kooperation in Kontakt zu treten
- Aufgrund der Gemeinnützigkeit in Frage kommende Fördermöglichkeiten zu überprüfen

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

25 - Bushäuser 2024 - Beschluss überplanmäßige Ausgabe - VO/05/2024/531

BM Sauer teilt mit, dass die Ausschreibung der Bushäuser gesondert läuft, da die Tiefbaufirmen nicht die Möglichkeit haben, diese Bushäuser umzusetzen. Vor 2 Jahren hat sich der Rat intensiv mit dem Model der Bushäuser beschäftigt und sich für das vorliegende Modell entschieden. Die Bushaltestelle in der Alten Dorfstraße wird das größere Modell umgesetzt und in Evendorf, Döhle und Waldsiedlung die kleinere Version des Modelles. Am 16.12.2024 wird das Submissionsergebnis vorliegen. Es wird aber erwartet, dass die Maßnahme kostenintensiv ist. Die Fördersumme ist ausgeschöpft, sodass diese Maßnahme aus eigenen Mitteln geleistet werden muss. Ein Beschluss

für die überplanmäßige Ausgabe ist erforderlich.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die überplanmäßige Ausgabe für vier Buswartehäuschen in Höhe von 45.000 €. Die Deckung erfolgt durch Zinseinnahmen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

26 - Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung) - Gemeinde Egestorf - VO/05/2024/534

BM Sauer erläutert die Hebesatzsatzung. Die meisten Hauseigentümer müssten einen Festsetzungsbescheid vom Finanzamt vorliegen haben. Mit diesem Messbetrag und dem Hebesatz kann bereits berechnet werden, wie hoch die anfallende Grundsteuer ist.

Im Ausschuss wurde beraten wie hoch der Hebesatz festgelegt werden soll. Die Festsetzung des Hebesatzes hat zum Ziel, dass die Steuereinnahme der Gemeinde Egestorf durch die Grundsteuer nicht zu Mehreinnahmen führt.

Die Grundsteuer B ist in der Gemeinde Egestorf relativ hoch, da vor ein paar Jahren die Straßenausbauschaffung abgeschafft wurde. Kein Bürger wird an den Unterhaltungsmaßnahmen der Straßen direkt beteiligt.

Die Steuereinnahmen bleiben nicht vollständig bei der Gemeinde, durch Umlagen wird der Kreis, die Samtgemeinde und das Land beteiligt.

RM Weymann bestätigt den Beschluss aus dem Fachausschuss, dass der Hebesatz nicht dazu führen soll, zu Mehreinnahmen für die Gemeinde. Die Neubewertung des Grundstückes kann dazu führen, dass der ein oder anderen einen höheren Grundsteuerbetrag zukünftig zahlen muss.

RM Schreiber ergänzt, dass der aufkommensneutrale Hebesatz durch die Samtgemeinde Hanstedt ermittelt wurde. Mit diesem Hebesatz bleibt das Einnahmenvolumen kostenneutral und das ist das Ziel des Rates. Der Hebesatz wird in der nächsten Haushaltsberatung für 2026 neu betrachtet, denn der Straßenausbau kann nur durchgeführt werden, wenn die Gemeinde auch Steuereinnahmen hat. Das war auch das vorrangige Ziel mit der Abschaffung der Straßenausbaubeitragssatzung.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt mit Wirkung zum 01.01.2025 die beiliegende Hebesatzsatzung mit einem Hebesatz von 387 % für die Grundsteuer B und einem unveränderten Wert von 425 % für die Grundsteuer A.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

27 - Anpassung der Gewerbesteuer - Gemeinde Egestorf- VO/05/2024/536

BM Sauer berichtet aus dem Fachausschuss. Dieser hat sich ausführlich mit dem Thema beschäftigt und beschlossen diesen Hebesatz moderat um 10 % zu erhöhen.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt mit Wirkung zum 01.01.2025 die beiliegende Hebesatzsatzung mit einem Hebesatz von 400 % für die Gewerbesteuer.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

28 - 5. Änderungssatzung zur Satzung über Aufwands-, Verdienstausschlag- und Auslagenentschädigung für Ratsmitglieder, Ehrenbeamte und ehrenamtlich tätige Personen in der Gemeinde Egestorf, Landkreis Harburg (Aufwandsentschädigungssatzung) - VO/05/2024/539

BM Sauer gibt an, dass die Satzung das letzte Mal 2016 geändert wurde. Die Entschädigungsbeträge wurden Inflationsbereinigt (ca. 20%).

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf stimmt der 5. Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung zu und beauftragt die Verwaltung die Satzung im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

Die Aufgabe der Gemeinde Egestorf ist, mit den Einnahmen verantwortungsbewusst umzugehen. Durch die hohe Gewerbesteuererinnahme 2024 hat die Gemeinde einen guten Spielraum für sichere Investitionstätigkeiten. In den Fachausschüssen wurde Projekte mit eingebracht, aber auch langfristige Projekte wurden im Haushalt berücksichtigt. - Dorfentwicklung Evendorf Wiedsal und Schwindeweg - Dorfentwicklung Hauskoppelweg mit Querrungshilfe in der Alten Dorfstraße - Dorfentwicklung Döhler Kirchweg - Straßenbeleuchtung usw. Der Haushalt ist ausgeglichen und genehmigungsfähig. RM Mencke gibt an, dass die Gemeinde Egestorf eine erfolgreiche Gemeinde ist. Die finanzielle Lage ist beachtlich, wir wohnen in einer schönen Urlaubsgegend und wir können uns glücklich schätzen, dass die früheren Ratsmitglieder so weitsichtige Entscheidungen mit dem Gewerbegebiet getroffen haben. Der Rat handelt mit den Steuereinnahmen verantwortungsbewusst. Die geleisteten Umlagen an den Kreis und an die Samtgemeinde Hanstedt erhalten wir auch in einer anderen Art wieder zurück, in dem Ausbauprojekte wie OD Sahrendorf vom Landkreis Harburg vorgezogen werden oder das die Samtgemeinde Hanstedt in der Lage ist ein neues Feuerwehrhaus zu bauen. Darauf können wir stolz sein.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt den Haushaltsplan 2025, die Haushaltssatzung 2025 und den Stellenplan in der vorgelegten Fassung. Die Finanzierungsjahre 2026 – 2028 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

30 - Ergänzungssatzung „Döhle Dorfstraße-West“

- Beratung und Abwägung über die während der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen.

- Satzungsbeschluss gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB i.V.m. § 10 BauGB

VO/05/2024/541

Die Beratung und Abwägung über die während der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen liegen dem Rat vor. Die eingegangenen Stellungnahmen führen zu keiner Änderung der Festsetzungen. Sitzung des Rates der Gemeinde Egestorf vom 11.12.2024 Seite: 12/12

Beschluss: 1. Beschluss über die eingegangenen Anregungen während der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (2) BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB Die Abwägungsvorschläge zu der im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen (siehe Anlage 1) werden beschlossen. 2. Satzungsbeschluss gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB i.V.m. § 10 BauGB Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt gemäß § 10 BauGB die Ergänzungssatzung „Döhle Dorfstraße-West“ als Satzung sowie die Begründung.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

31 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

Terminankündigung: am 07.02.2025 findet unser Bauernrechnen in Evendorf statt.

Ärzte & Notdienst

Gesundheit in Egestorf



Fachgebiet	Name	Anschrift	Praxis
Allgemeinmedizin	Dr. med. Armin Goralczyk	Bauernworth 7	04175/1667
Tierarzt	Dr. Hans-Jürgen Rabeler	Hinter den Höfen 14	04175/1252
Krankengymnastik	Karl-Heinz Bierbach	Alte Dorfstr. 17	04175/802430
Pflegedienst	Tim Rautenberg	Sudermühler Weg 10	0172 262 1835
Physiotherapie	Simon Elfe	Lübberstedtr Str. 4	04175/80 86 625
Psychotherapie	Barbara von Morgen	Lübberstedtr Str. 4	04175/80 84 454

Ärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notdienst:	116117
Allg. ärztlicher Notdienst (Landkreis Harburg)	116117
Giftnotrufzentrale Göttingen	05 51 - 1 92 40
Giftnotfallzentrale Berlin	0 30 - 1 92 40

Apotheken

Apotheken im Notdienst:

Auetal Apotheke	Winsener Str. 4, Hanstedt	04184/7799
Haide Apotheke	Bahnhofstr.3, Salzhausen	04172/7103
Heidjer Apotheke	Bei der Kirche 1a, Hanstedt	04184/89310
Vorgeest Apotheke	Kreisstr.27, Wulfsen	04173/6860

Hausarztpraxis Egestorf - Fachärzte für Allgemeinmedizin

Dr. med. Armin Goralczyk, Friederike Reimann, Kristin Frommolt,
Dr. med. Anja Maaß, Dr. med. Katharina Zickert, Dr. med. Juliane Ensel

Sprechzeiten: Mo.- Fr. von 8.00 - 12.30 Uhr
Mo. 14 - 16 Uhr, Di. u. Do. von 14 - 18 Uhr
u. n. Vereinbarung, sowie in der Videosprechstunde
Termine für Akutsprechstunde bis 9.30 Uhr vereinbaren
Telefonservicezeiten: Mo. - Fr. von 8 - 12 Uhr
Taping: Termine nur nach Vereinbarung

Online-Terminkalender



Bauernworth 7
21272 Egestorf

E-mail: team@hausarztpraxis-egestorf.de

Tel. 0 41 75 / 16 67
Fax 0 41 75 / 81 86

Apotheken Notdienste

Leider können wir hier zur Zeit keine Notdienstinformationen für das Quartal zur Verfügung stellen.

"Unser Notdienstkreis wird zum nächsten Jahr aufgelöst, bzw. wir verbleibenden Apotheken werden auf andere Notdienstkreise aufgeteilt."

Hinweis von Frau Ariane Klaus-Fricke (Hedjer Apotheke Hanstedt)

Man muss an allen 365 Tagen gucken, welche Apotheke eventuell in der näheren Umgebung geöffnet sein wird.

am Besten über <https://www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche>



Heidjer-Apotheke

Ariane Klaus-Fricke e.K.
Bei der Kirche 30
21271 Hanstedt
Tel. 04184-89310

Wir bringen's...



Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Versicherungsbüro

Sven Albers

Butengorn 2, 21272 Egestorf

Tel 04175 808794

sven.albers@ergo.de

www.sven-albers.ergo.de

ERGO



Kontakt daten der Gemeinde

Mit Bus u. Bahn nach Hamburg
laut Abfrage über das Portal der Deutschen Bahn (30.06.23)

Gemeinde Egestorf

Schätzingendorfer Str. 8

21272 Egestorf

Telefon 0 41 75 / 2 80 (Mo-Fr 9 - 12),

Telefax: 0 41 75 / 80 25 94

e-Mail:

info@gemeinde-egestorf.de

c.sauer@gemeinde-egestorf.de

s.bartels@gemeinde-egestorf.de

s.schoeppe@gemeinde-egestorf.de

Homepage: www.hanstedt.de/egestorf

Öffnungszeiten der

Verwaltung:

Dienstag und Donnerstag:

9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister:

nach Vereinbarung

(Terminabstimmung mit dem
Gemeindebüro)

Touristeninformation

Telefon 0 41 75 - 15 16,

E-Mail: egestorf@t-online.de

www.egestorf.de

Öffnungszeiten:

01.05.-30.09.

Mo.- Fr. 10- 14 Uhr

15.10.-30.04.

Mo.- Fr. 10- 12 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei

im evangelischen

Gemeindehaus

Astrid Beel-Mithoff

04175 8086631

buecherei-egestorf@gmx.de

Mittwoch u. Freitag

16 – 18.Uhr

So. 11-12 Uhr

Egestorf - HH
über Buchholz

Mo.-Fr.	Sa.	So.
05:31	07:30	09:31
06:45	08:43	10:43
06:12	08:29	11:32
07:26	09:43	12:43
06:49	09:32	13:31
08:19	10:43	14:43
06:59	10:29	15:28
08:26	11:43	16:43
07:26	11:32	17:31
08:43	12:43	18:43
07:47	12:29	19:32
09:26	13:46	20:43
08:31	13:32	
09:43	14:43	
	14:29	
08:36	15:43	
10:25	15:29	
09:33	16:43	
10:43	16:29	
10:31	17:43	
11:43	17:33	
11:32	18:43	
12:43	18:31	
12:31	19:43	
13:46	19:33	
13:28	20:43	
14:43	22:11	
13:31	00:27	
15:26		
14:28		
15:43		
15:23		
16:43		
16:32		
17:43		
17:24		
18:43		
18:29		
19:43		
20:29		
21:43		

HH - Egestorf
über Buchholz

Mo.-Fr.	Sa.	So.
08:15	08:15	08:15
09:26	09:22	09:21
09:15	09:15	10:15
10:21	10:23	11:28
10:15	10:15	
11:26	11:26	12:15
11:15	11:15	13:21
12:21	12:23	14:15
12:15	12:15	15:24
13:26	13:22	16:15
13:15	13:15	17:21
14:21	14:23	18:15
14:15	14:15	19:24
15:33	15:22	
	15:15	
14:37	16:23	
16:03	16:15	
14:44	17:22	
16:03	17:15	
15:37	18:23	
17:04	18:15	
15:38	19:22	
17:04	19:15	
16:37	20:23	
18:04	20:15	
16:42	21:22	
18:04	22:37	
19:37	00:50	
20:51		
20:37		
21:51		





Wichtige Telefonnummern

Gemeinde Egestorf	0 41 75 / 2 80
Abfallberatung LK Harburg	0 41 71 / 693-470 u. -471
Klärwerk Salzhausen Notfallnummer:	04172 / 979175
Fäkalschlamm Notfallnummer:	0421 / 988-11 11
Samtgemeinde Hanstedt	0 41 84 / 80 3 -0
Grundschule Egestorf	0 41 75 / 400 63 30
Kindergarten Schätzendorf	0 41 75 / 81 39
Evang.-luth. Kirchengemeinde	0 41 75 / 4 68
Katholische Kirchengemeinde	0 41 75 / 5 61
Sparkasse Harburg-Buxtehude (Salzhausen)	0 40 / 76 69 10
Volksbank Lüneburger Heide eG	0 41 75 / 84 44 -0

Notrufnummern

Polizei-Notrufnummer	110
Feuerwehr	112
Polizei Hanstedt	0 41 84 / 88 96 00
Polizei Salzhausen	0 41 72 / 98 66 10
Opferhilfsorganisation "Weißer Ring"	11 60 06

Krankenhäuser

Krankenhaus Buchholz	0 41 81 - 13-0
Krankenhaus Winsen	0 41 71 - 13-0

Impressum:

Herausgeber: Prof. Rutz Communications GmbH, Sudermühler Weg 6, 21272 Egestorf
Redaktion: Michael Rutz, Frank Tobold
Beiträge u. Vereine: Frank Tobold - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de
Anzeigenannahme: Frank Tobold - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de
Newsletter: newsletter@gemeindeblatt-egestorf.de
Gestaltung, Layout: Frank Tobold, Egestorf
Druck: Druckhaus Harms e.K. - Auflage: 1750 Stück
Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Gemeinde Egestorf und Lübberstedt
Für Textinhalte und deren Richtigkeit sind die Vereine und Autoren verantwortlich.

Möchten Sie auch das Gemeindeblatt unterstützen und inserieren?
F. Tobold: 0179/241 33 79 - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de



Einladung zum 28. Bauernrechnen

*Bürger deine Gemeinde
Gemeinde deine Bürger*

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eggestorf,
gerne möchten ich Sie ganz herzlich zum Bauernrechnen 2025 einladen.

am Freitag, dem 07.02.2025
um 19.00 Uhr
im Schützenhaus Evendorf

Themen:

- Rechenschaftsbericht 2024 mit aktuellen Zahlen, Daten & Fakten der Gemeinde
- Investitionen und Projekte für 2025/ 2026
- Ehrungen

Als **Ehrengäste** wurden eingeladen:

- Herr Olaf Muus – Samtgemeindebürgermeister
- Vortrag eines Vertreters der Bundeswehr

Ich würde mich freuen, viele Bürger der Gemeinde begrüßen zu dürfen. Der Förderverein Feuerwehr Evendorf wird wieder für das leibliche Wohl sorgen.

Christian Sauer

Ihr Bürgermeister
Christian Sauer

